Pressschlag 156

Ein Allmanach

Gilt bald jeder, der es behauptet, als Opfer von Diskriminierung? Auch wenn er gar keine Beweise hat? So will es zumindest die Antidiskriminierungsbeauftragte des Bundes, Ferda Ataman (43) – und sorgt damit bei Experten für Entsetzen!
https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/ferda-ataman-schockt-mit-neuem-plan-das-ist-gesellschaftlicher-sprengstoff-84744322.bildMobile.html?wtmc=fb.shr&fbclid=IwAR3ieTMbtHOZR4dg_T4bpko8yrvuFxH2sTBl2mtI0QKgPmU3n7EqmcIHmig

Die Liberalen wollen Ataman am liebsten sofort wieder loswerden! Wie lange kann die hochumstrittene Anti-Hass-Beauftragte sich noch halten?
https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/es-geht-um-ferda-atamans-plan-fdp-kuendigt-ampel-blockade-an-84758898.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Fpolitik%2Finland%2Fpolitik-inland%2Fes-geht-um-ferda-atamans-plan-fdp-kuendigt-ampel-blockade-an-84758898.bild.html

ARD-/ZDF-Sender fragt „**Was ist links?**" und macht sich wieder lächerlich …
Das DDR-Staatssymbol „Hammer und Sichel im Ährenkranz oder das RAF-Symbol werden mit den Logos von SPD, Grünen, die Linke oder MLPD wild vermengt. …
Wenn sich jemand empören kann, dann die Opfer der „sozialistischen Diktatur in der DDR".
Aber die scheinen heute weitgehend vergessen zu sein.
Autor Hugo Müller-Vogg
https://m.focus.de/politik/meinung/kommentar-von-hugo-mueller-vogg-funk-fragt-was-ist-links-und-macht-sich-wieder-laecherlich_id_198731463.html

Debatte
„Sagen, was ist!"
(Jürgen Fuchs)
http://www.thla-thueringen.de/images/Ernest_Kuczynski.pdf

https://www.zdf.de/gesellschaft/markus-lanz/markus-lanz-vom-18-juli-2023-100.html#xtor=CS5-4
Joachim Gauck bei *Markus Lanz*
„Es sind keine Charaktermängel, die die Ossis da kollektiv haben. Also: Diktatur können alle. (…) Wenn die Hessen und Bayern 44 Jahre draufgekriegt hätten auf die 12 Jahre Nazi-Diktatur, dann wären sie heute auch eine andere Völkerschaft. Das heißt, lange politische Ohnmacht bleibt nicht ohne Folgen. Das, was die Demokratie uns erlaubt, ein Individuum in freier Selbstbestimmung zu sein und vor allem Eigenverantwortung zu trainieren von der Schule an, das wird – genau das Gegenteil wird in der Diktatur gefordert. Gehorsam und Anpassung wie zu Zeiten der Fürsten bringt dich nach oben."

https://www.achgut.com/artikel/gauck_und_die_zwischenreichsbuerger
Claudio Casula
„Umgekehrt wird nämlich ein Schuh draus, auf „autoritäres Geführt-werden" stehen sie gar nicht, und eben das ist es, was seit einiger Zeit zunehmend und penetrant eingefordert wird."

https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/staat-einzelne-korporatismus-kapitalismus-sozialismus-links-rechts/

Gut bewachte Erinnerung
Lutz Rathenow
https://liberal-magazin.de/2023/03-2023/ost-west-debatte

https://www.saechsische.de/kultur/war-die-ddr-das-reich-des-boesen-ein-streitgespraech-aus-der-reihe-debatte-in-sachsen-5884575.html

https://www.saechsische.de/kultur/debatte-in-sachsen-ddr-kultur-nostalgie-rennefanz-rabe-5882422.html
„Stasi, Mangel, Unterdrückung - manchen können die Geschichten über die DDR nicht finster genug sein. Andere sagen: Unser Leben darin war bunter! Ein Streitgespräch darüber, ob wir ein neues DDR-Bild benötigen.
Von Oliver Reinhard ...
Zwei Frauen, zwei Meinungen: *Anne Rabe* (l.) und *Sabine Rennefanz* wollen beide eine stärkere Aufarbeitung der DDR."

https://www.spiegel.de/politik/deutschland/ddr-erziehung-ostdeutsche-haben-kein-trauma-a-05cadee0-36c7-461d-a7b1-9ba2a7bf9bf0
von Sabine Rennefanz
„Ostdeutsche seien deformiert, die Erfahrung von Gewalt in der DDR präge bis heute, heißt es oft. Die Wissenschaft sagt etwas anderes. Das will nur keiner hören."

Aktion

Saporischschja - Appell an die Präsidenten und Regierungschefs der NATO-Mitgliedstaaten
https://www.weissgerber-freiheit.de/2023/07/11/saporischschja-appell-an-die-pr%C3%A4sidenten-und-regierungschefs-der-nato-mitgliedstaaten/

http://www.leuropeen.eu/2023/07/11/abwendung-der-gefahr-eines-nuklearen-zwischenfalls-im-kernkraftwerk-saporischschja/#more-4715

https://herzinger.org/saporischschja-jetzt-eine-rote-linie-ziehen-ein-aufruf

https://linktr.ee/ukrainehelpberlin

Spenden

https://euromaidanpress.com/lets-support-ukraine
aktuelle Spendenaktion - Power Stations für die Ukrainische Armee.
Ebenso versorgen wir ehrenamtliche Sanitäter.

Razam-Spendenaktion
https://razam.de/minensuchgeraete-ukraine/
Der Verein kann auch Spendenquittungen ausstellen.
Belarusische Gemeinschaft
RAZAM e.V.
IBAN: DE14 4306 0967 1186 2060 00
BIC: GENODEM1GLS
BANK: GLS Gemeinschaftsbank eG

VERWENDUNGSZWECK: UkrMineDetect

Unter https://u24.gov.ua/
gibt es drei Bereiche für Spendenmöglichkeiten:
Verteidigung und Minenräumung
medizinische Hilfe
Wiederaufbau

Belarus

"unter ungeklärten Umständen"
Der belarussische Künstler *Ales Puschkin* starb im Alter von 57 Jahren in einem belarussischen Gefängnis.
https://www.n-tv.de/politik/Weiterer-Lukaschenko-Kritiker-stirbt-in-Haft-article24254034.html

Laut belarusischen Medien hat Ales im Gefängnis einen Magendurchbruch erlitten, der tagelang unbehandelt blieb. Als er ins Krankenhaus gebracht wurde, war es schon zu spät: die Sepsis hatte bereits eingesetzt und er war nicht mehr bei Bewusstsein. Während der OP ist dann wohl dann sein Herz stehen geblieben.

https://spring96.org/be/news/112174

https://herzinger.org/ueberlasst-belarus-nicht-putins-imperium-des-verbrechens
Richard Herzinger
„Im Schatten des russischen Vernichtungskriegs gegen die Ukraine ist die Lage in Belarus weitgehend aus dem Blickfeld der Weltöffentlichkeit geraten. Und damit das Schicksal der politischen Gefangenen, die im Zuge der brutalen Niederschlagung des im Sommer 2020 ausgebrochenen Volksaufstandes gegen das Lukaschenko-Regime inhaftiert wurden. Dabei ist die Behandlung, der sie in der Haft ausgesetzt sind, in höchstem Maße alarmierend."

https://herzinger.org/belarus-und-ukraine-derselbe-kampf-fuer-recht-und-wuerde

Der Eroberungs- und Vernichtungskrieg des neototalitären Terrorstaats **Raschistische aggressive Föderation (RaF) seit dem 21. Februar 2022**

https://www.rnd.de/politik/putins-stalin-strategie-hunger-als-waffe-die-welt-muss-ihn-stoppen-ZASBLBILX5ENXL55GQLQ67AKXU.html
Matthias Koch
„Russlands Luftwaffe nimmt jetzt Odessa ins Visier, die quirlige Kultur- und Handelsmetropole am Schwarzen Meer. Hafenanlagen werden bombardiert, Weizenspeicher gesprengt. Wladimir Putin will, wie einst Josef Stalin, Hunger als Waffe einsetzen – weltweit. Aus dem, was als Terror gegen die Ukraine begann, ist ein Terror gegen den Rest der Welt geworden."

https://ukraine-nachrichten.de/erb%C3%A4rmlicher-nerd-dem-kreml-l%C3%BCgt-polen-reagierte-man-putins-aussage_15447
„Der Regierungsbeauftragte für die Sicherheit des polnischen Informationsraums, *Stanislav Zharin*, reagierte auf Twitter auf die Worte des russischen Präsidenten *Wladimir Putin*, dass „Polens westliche Gebiete ein Geschenk von *Stalin* waren und das Land der UdSSR für die ‚Wiederherstellung der Unabhängigkeit' dankbar sein sollte.
„Der erbärmliche Nerd aus dem Kreml wiederholt wieder einmal Lügen über Polen und versucht auch, die Wahrheit über den Krieg gegen die Ukraine zu verfälschen", sagte er.
Laut Zharin bedient sich Putin „wieder einmal des Geschichtsrevisionismus, um falsche Anschuldigungen gegen Polen zu verbreiten." Zu den von ihm geäußerten Fälschungen gehöre insbesondere ein Verweis auf angebliche Pläne Polens, „Belarus anzugreifen"."

https://www.spiegel.de/ausland/polen-nach-putin-lob-fuer-stalin-warschau-bestellt-russischen-botschafter-ein-a-ba489754-8264-44a0-9aa2-0e24077e9ed6

https://orf.at/stories/3324730/

https://www.merkur.de/politik/ukraine-krieg-wenige-waffen-zusagen-ausland-westen-tatsaechliche-lieferung-zahlen-gegenoffensive-92393934.html
Westliche Länder wie Deutschland sagen der Ukraine immer wieder neue Waffen zu. Doch vieles wird am Ende gar nicht geliefert, wie eine Analyse zeigt.

https://www.rbb24.de/politik/thema/Ukraine/beitraege/tagebuch-krieg-mariupol-maria-yefimkina.html?fbclid=IwAR0JKLoMJug5Ykv8IxtruBRg5MPJz5AkvntGcAwRb-XGMl8-JdBMUVHzOhM
„Maria sitzt im Keller, zwei Wochen lang. Oben detonieren Bomben. Unserer Autorin *Natalija Yefimkina* schildert die 18-Jährige ihre Flucht aus Mariupol - über verminte Straßen, durch russische Filtrationslager und quer durch die Front.
Dies ist eine Warnung. Das Lesen dieses Textes tut weh. Er gibt in verstörenden Details die **Lebenswirklichkeit des Krieges** und dessen Folgen wieder. Die Redaktion hat sich entschieden, ihn nur leicht redigiert in voller Länge zu publizieren. Lesezeit: ca. 25 Minuten.

https://www.deutschlandfunk.de/claudia-dathe-zum-tod-der-ukrainischen-schriftstellerin-victoria-amelina-dlf-da3993c6-100.html
Claudia Dathe zum Tod der ukrainischen Schriftstellerin *Victoria Amelina*

https://www.welt.de/kultur/article245282490/Krieg-gegen-die-Ukraine-Juri-Durkots-Tagebuch.html
„Seit dem ersten Kriegsmorgen hält uns der preisgekrönte Übersetzer *Juri Durkot* aus Lemberg über die Lage in der Ukraine auf dem Laufenden. Heute berichtet er über den tödlichen Raketenangriff auf seine Stadt."

Animation zeigt Auswirkungen von AKW-Anschlag
https://www.t-online.de/nachrichten/ukraine/id_100205316/nukleare-gefahr-von-saporischschja-folgen-fuer-deutschland.html

https://www.t-online.de/tv/highlights/id_100205588/nuklearexperte-zeigt-auswirkungen-von-akw-anschlag-auf.html

Russland solle seine Truppen von dem Atomkraftwerk Saporischschja abziehen. Es bedrohe die Sicherheit der Atomanlage.
Dies erklärte NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg vor Journalisten zum Auftakt des NATO-Gipfels in Vilnius, meldet eigene Korrespondenten von Ukrinform.
https://www.ukrinform.de/amp/rubric-ato/3734236-russland-soll-treppen-vom-akw-saporischschja-abziehen-natogeneralsekretar.html

„Der Feind hat am vergangenen Tag 47 Mal 15 Siedlungen des Gebiets Saporischschja befeuert: mit der Lenkbombe trafen die Rashisten Orichiw, unter Beschuss mit Mehrfachraketenwerfern gerieten Tscherwone, Nowodariwka und Temyriwka, 42 Mal wurden mit Artillerie Huljaipole, Salisnytschne, Orichiw, Olhiwske, Preobraschenka und Stepnohirsk beschossen", heißt es in der Nachricht.
https://www.ukrinform.de/amp/rubric-ato/3733394-region-saporischschja-gestern-47-mal-angegriffen-es-gibt-zerstorungen.html

„Als die Gegenoffensive begann, machten die Ukrainer dann fast keine Fortschritte und änderten schon nach einer Woche die Taktik. Mit dieser hole man sich Gelände immer nun sehr kleinräumig, berichtet Gressel."
https://www.tagesspiegel.de/internationales/militarexperte-gressel-berichtet-ukrainische-offensive-startete-wegen-zunehmender-russischer-repressionen-fruher-10143535.html

„Die ukrainische Gegenoffensive kommt nicht voran. Es gibt keine Durchbrüche, aber in Russland wächst die Unruhe – ein bekannter General wird zurückgepfiffen. Russlandexperte *Gustav Gressel* über die Lage im Ukraine-Krieg."
https://www.t-online.de/nachrichten/ukraine/id_100208106/ukraine-gegenoffensive-stagniert-experte-sieht-dennoch-gefahr-fuer-putin.html

Die Brücke zwischen der Krim und der russischen Region Krasnodar ist wegen eines „Notfalls" gesperrt worden.
https://www.welt.de/politik/ausland/article246422506/Krim-Bruecke-Berichte-Ukrainische-Kraefte-sind-verantwortlich-fuer-Angriff.html?cid=email.crm.redaktion.newsletter.eilmeldung

https://m.bild.de/politik/ausland/politik-ausland/ukraine-krieg-notfall-legt-krim-bruecke-lahm-angeblich-explosionen-zu-hoeren-84710090.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Fpolitik%2Fausland%2Fpolitik-ausland%2Fukraine-krieg-notfall-legt-krim-bruecke-lahm-angeblich-explosionen-zu-hoeren-84710090.bild.html

SELENSKYJ GELINGT COUP: Moskau tobt! Gefangene Asovstal-Kämpfer zurück in der Ukraine
https://m.youtube.com/watch?v=Hi-NRVhUr14

„„Wenn der Krieg zu Ende ist, möchte ich, dass das Land so schnell wie möglich aufgenommen wird", sagt Polens Präsident *Andrzej Duda* zu einer Mitgliedschaft der Ukraine in der Nato. Im Gespräch zeigt er auch Verständnis für Sorgen der Bundesregierung."
https://www.welt.de/politik/ausland/article246338322/Polens-Praesident-Die-Welt-darf-das-nicht-zulassen-wir-muessen-sie-aufhalten.html

Unter dem Motto "Der Krieg und wir" diskutieren Leserinnen und Leser der "Freien Presse" in Chemnitz mit Bundesaußenministerin Annalena Baerbock und dem ehemaligen Box-Weltmeister Wolodymyr Klytschko, Bruder des Bürgermeisters von Kiew, Witalij Klytschko.
https://m.youtube.com/watch?v=xa-t9_IsKIA

https://www.fr.de/politik/news-ukraine-krieg-girkin-russland-ansturm-unaufhaltbar-saporischschja-putin-bachmut-donezk-92405050.html?fbclid=IwAR0epuiqt5GzzHEQL0dw2bFpOFl4-Z5W54SHzLwgDcIdxQP69EvHhZeFndk

https://www.welt.de/politik/ausland/article246475716/Russland-erklaert-Schiffe-auf-dem-Weg-in-die-Ukraine-ab-Donnerstag-zu-Gegnern.html?cid=email.crm.redaktion.newsletter.eilmeldung

https://www.weissgerber-freiheit.de/2023/07/19/der-krieg-auch-unter-freunden-ein-schwieriges-thema/
„Wäre *Putin* sowjetischer Staatschef gewesen, wäre Leipzig 1989 im Blut erstickt worden und ich könnte das alles heute nicht schreiben, weil ich entweder im Gefängnis oder im Filtrationslager wäre oder nicht mehr leben würde. So wie es Putin drei Jahrzehnte später für die Ukraine vorsieht. *Viktor Orban* sagte dazu in Berlin, ich war anwesend, die Ungarn haben ihren eigenen *Selenskyj* namens *Imre Nagy*. …
Die Ungarn wollen nicht in den Krieg gezogen werden und wollen nie wieder russische Truppen im Lande haben. Aber dasselbe wollen die Ukrainer auch nicht haben. Ich auch nicht."

https://www.deutschlandfunk.de/osteuropa-experte-umland-russland-faehrt-eine-verzweiflungsstrategie-102.html?fbclid=IwAR2iWuniQOUdQBdXydTsg8kqu6-GcfNDzqUgiiTfgZYs8E79vdSiJ_Q9Gl4
„Der Politikwissenschaftler und Osteuropa-Experte *Umland* hat Russlands Ausstieg aus dem Getreideabkommen als „Ausdruck von Verzweiflung" bezeichnet."

Russische Okkupanten vor ein Kriegsverbrecher-Tribunal

https://www.tagesschau.de/ausland/europa/ukraine-krieg-genozid-100.html
„Juristisch gekennzeichnet ist Genozid durch die gezielte Absicht, eine Gruppe - national, ethnisch oder religiös - ganz oder teilweise zu zerstören. Doch der juristische Nachweis ist komplex: Völkermord gilt als "Verbrechen aller Verbrechen".
Die Aggression und Kriegsführung Russlands gegen Zivilisten sehen viele in der Ukraine als Mittel zu einem übergeordneten Zweck: der Ausbreitung der "Russki Mir", der russischen Welt als Einflusssphäre. Russland spricht der Ukraine - entgegen aller Fakten - die Existenz ab und versucht das mithilfe staatlicher Propaganda zu belegen. …
In Charkiw hat es sich Mykola Komarovskyj zur Aufgabe gemacht, die Täter zur Rechenschaft zu ziehen. Er ist Teil der ukrainischen Helsinki-Gruppe - einer Menschenrechtsorganisation, die russische Kriegsverbrechen dokumentiert. Sie sammeln auch Belege für den Straftatbestand Genozid. "Wir können sagen, dass bestimmte Handlungen der Russischen Föderation Anzeichen eines Völkermordes aufweisen", erklärt Mykola."

https://www.berliner-kurier.de/politik-wirtschaft/ukraine-krieg/abschuss-von-mh17-der-letzte-facebook-witz-des-cor-schilder-li.370108?s=03
„Der Flug MH17 wurde auf dem Weg nach Kuala Lumpur von einer von russischen Kämpfern abgefeuerten Flugabwehrrakete einer Buk M1 abgeschossen. Zu diesem Ergebnis kamen mehrere unabhängige Untersuchungen – unter anderem von der Niederländischen Sicherheitskommission. Das Flugzeug wurde von den Splittern des Gefechtskopfes der Boden-Luft-Rakete durchsiebt. Es zerbrach noch in der Luft. …
Kurz nach dem Abschuss posierten die russischen Kämpfer in der Region an der Absturzstelle mit Trümmern der Passagiermaschine. Berichte sprachen davon, dass einigen Leichen Wertgegenstände abgenommen wurden.
Die Rakete war von russisch-kontrolliertem Gebiet in der Ukraine abgeschossen worden, wie mehrere Berechnungen von Experten ergaben. Der Raketenwerfer soll zur 53. Flugabwehr-Raketen-Brigade der regulären russischen Streitkräfte gehört haben."

Der KGB-Staat unter dem als Politiker maskierten Schwerstverbrecher Putin

https://ukrainer.net/udssr-wirklich/
„Mehr als 30 Jahre sind seit dem Zusammenbruch des größten totalitären Neoimperiums der Welt – der Sowjetunion – vergangen. Sein Bild als eine Oase des Komforts und der Ruhe existiert jedoch immer noch in der Erinnerung (oder der Vorstellung) einer ganzen Generation älterer Menschen, die in den UdSSR lebten. …
Solange Russland existiert, wird es versuchen, allen zuvor kolonisierten Völker dieses angeblich schöne gemeinsame Leben, wie es einmal war, wieder aufzuzwingen. Daher ist das Überdenken der Mythen der Sowjetzeit und ihre Entlarvung nicht nur eine nüchterne Bewertung der Geschichte der UdSSR, sondern auch eine Frage der nationalen Sicherheit der modernen Ukraine."
Ihor Kromf

https://m.focus.de/politik/ausland/gastbeitrag-von-gerhard-mangott-darum-ist-der-ueberfall-auf-die-ukraine-viel-mehr-als-nur-putins-krieg-ist_id_198794688.html
Gerhard Mangott
„Wer glaubt, der russische Angriffskrieg auf die Ukraine würde mit Putins Nachfolger ein Ende haben, denkt leider zu kurz. Denn hinter Putin steht eine Macht aus Eliten, die den Krieg um jedem Preis gewinnen will - und damit auch die russische Bevölkerung in Geiselhaft nimmt. …
Es gibt in Russland auch nicht einen westfreundlichen Akteur, der auch nur den Hauch einer Chance hätte, die Macht im Staat zu übernehmen. …
Nein, dieser Krieg ist der „Krieg der russischen Herrschaftskaste", der große Teile der russischen Bevölkerung in Geiselhaft nimmt. Ein Umstand, der auch nicht verschwinden wird, wenn Putin einmal von der Macht verdrängt werden sollte."

https://www.deutschlandfunk.de/wie-geht-es-weiter-mit-russland-viktor-jerofejew-im-gespraech-dlf-c3ef4c56-100.html?fbclid=IwAR2Obfd39AdmcYfiXlS87Wn4xX_0J76TDdaNbraBWLNij3CDOi0qxwWMYeM

„Russland habe viel zu lange den Ungebildeten und Grobschlächtigen Zugeständnisse gemacht, sagt der Schriftsteller *Viktor Jerofejew*. Das Land befinde sich nun an einem Scheideweg. Wenn es den Krieg gewinne, werde es zu einem riesigen Nordkorea."
Sabine Adler

https://www.merkur.de/wirtschaft/putsch-russland-wladimir-putin-sanktionen-folgen-wirtschaft-steuern-unternehmen-aktuell-92393684.html
Richard Strobl
„Ist Russlands Wirtschaft trotz Ukraine-Krieg stark? Zwei Yale-Experten widersprechen Putins Darstellung nun deutlich – und ziehen ein hartes Fazit. …
In einem Gastbeitrag im *Time-Magazine* fassen der renommierte Wirtschaftswissenschaftler *Jeffrey Sonnenfeld* (Professor für Managementpraktiken) und sein Kollege *Steven Tian* (Forschungsdirektor des Yale Chief Executive Leadership Institute) ihren Blick auf die russische Wirtschaftslage zusammen und werfen Putin eine „gnadenlosen Kannibalisierung der russischen Wirtschaftsproduktivität" vor. …
Fazit der Wirtschaftsexperten: Die Welt hat russische Rohstoffe „weitgehend ersetzt, sodass Rohstoffexporte für das verzweifelte Russland derzeit kein Segen sind"."

https://www.zeit.de/2023/28/putschversuch-russland-wagner-gruppe-dmitri-trenin
„*Dmitri Trenin* leitete bis 2022 das Carnegie Moscow Center, eine russische Denkfabrik unter dem Dach des in den USA gegründeten Carnegie Endowment for International Peace. Er galt vielen im Westen als konservativ-realistischer, unabhängiger Experte. Die ZEIT führte mit ihm mehrere Interviews. Nach Kriegsbeginn wurde Carnegie Moscow geschlossen. Trenin tritt nun häufig im russischen Staatsfernsehen auf, seine Positionen haben sich verschärft. Die aktuellen Fragen der ZEIT wollte er nur schriftlich beantworten. …
Dmitri Trenin: Die Prigoschin-Revolte hat Russland so nahe an einen Bürgerkrieg geführt wie seit 30 Jahren nicht mehr, wie zuletzt bei der Schlacht im Zentrum Moskaus (1993, Anm. d. Red.) zwischen der Armee, die den damaligen Präsidenten Boris Jelzin unterstützte, und dem Obersten Sowjet, der sich selbst zum Zentrum der Macht erklärte. Es hat sich deutlich gezeigt, welche Gefahr von einer gut bewaffneten Gruppe ausgeht, die ohne Rechtsgrundlage existieren darf und von einer übermäßig ehrgeizigen Person angeführt wird. Persönliche Loyalitäten sind etwas Vergängliches."

https://www.tagesspiegel.de/kultur/russische-giftmorde-wladimir-putins-lehrmeister-10160248.html
„Stalin richtete sogar ein eigenes Giftlabor in der Lubjanka ein."

https://www.perlentaucher.de/9punkt/2023-07-18.html
„"Putin hat **bei Stalin gelernt**", sagt **Marina Litwinenko**, Witwe des ermordeten Nachrichtendienstlers Alexander Litwinenko, zu Tessa Szyszkowitz, die für den *Tagesspiegel* eine Geschichte der sowjetischen und russischen **Giftmorde** erzählt: "Auch Stalin hatte eine Vorliebe für Giftmorde. Bereits 1928 ließ er ein Labor im Hauptquartier des russischen Geheimdienstes Lubjanka einrichten, um geruch- und **geschmacklose**, **tödliche Gifte** herzustellen. Der Sowjet-Diktator hatte sich die Giftpraxis wiederum von den russischen Zaren abgeschaut. General Michail Skopin-Schuiski verstarb mit 23 Jahren 1610 überraschend nach einem Festessen in Moskau - es hieß, **Zar Wassili** oder sein Bruder Dmitri hätten den populären Kriegsherren aus Angst um die eigene Macht vergiften lassen. Zu Sowjet-Zeiten kopierte **Laurenti Beria**, berüchtigter Chef des russischen Geheimdienstes NKWD, die Methode, um lästige Kritiker aus dem Weg zu räumen. 1936 ließ er etwa den abchasischen Kommunistenführer Nestor Lakoba in Tiflis vergiften. Stalins Top-Giftkoch war der Biochemiker Grigori Mairanowski. Er leitete das Giftlabor. Er trumpfte auch gerne mit eigenen Erfindungen auf: zum Beispiel dem **Spazierstock mit vergifteter Spitze**. Mairanowski testete seine Giftwaffen gerne an politischen Gefangen.""

https://m.noen.at/gaenserndorf/vernissage-es-begann-mit-einem-stalin-foto-376803350
„Als eines Tages in der Prawda, einer russischen Tageszeitung, auf der Titelseite ein großes Bild von Stalin erschien, soll er ein Abbild des Todes über dessen Kopf dazugemalt haben. Seine Großmutter habe damals einen gehörigen Schreck bekommen und die Zeitung sofort verbrannt. „Willst du etwa nach Sibirien in ein Lager kommen?", soll sie damals gesagt haben."

https://www.cicero.de/aussenpolitik/opposition-gegen-putin-das-endziel-ist-moskau
„Die russische Opposition gegen Wladimir Putin ist äußerst vielfältig und agiert zumeist vom Ausland aus. Doch ohne Unterstützung der Profiteure des kleptokratischen Regimes kann eine

Wende in Russland kaum gelingen."
VON THOMAS URBAN

https://www.fr.de/politik/ukraine-krieg-wladimir-solowjow-beschimpft-publikum-russland-moskau-propaganda-92402422.html
Lukas Rogalla
„Russlands bekanntester Propagandist legt sich mit seinem Publikum an: Wer der Kreml-Linie widerspricht, wird von *Wladimir Solowjow* wüst beschimpft."

https://m.focus.de/politik/ausland/osteuropa-experte-klaus-gestwa-wenn-putin-den-krieg-verliert-rueckt-ein-anderes-land-in-seinen-fokus_id_198626452.html
„Besonders der Georgien-Krieg weist Parallelen zum Ukraine-Krieg auf. Das Land, das sich eine Grenze mit Russland teilt, wollte in den 2000er Jahren der Nato beitreten. Das gefiel Moskau nicht. …
„Putins Popularität war niemals größer als 2008 nach dem russisch-georgischen Krieg und 2014 nach der Krim-Annexion", sagte *Gestwa* dem „Münchner Merkur". Er glaubt, dass Georgien zum neuen Ziel einer „aggressiv-konfrontativen internationalen Politik" werden könnte, sollte Russland im Ukraine-Krieg unterliegen."

https://www.salonkolumnisten.com/gegen-die-ausloeschung/?fbclid=IwAR0A_cyFJy2ucZF3AhEYkqqMUZlBLiJh6msWEyHEY4FpKcViphJA9YiQUpc
„Denn da waren Menschen, die sich scherten und warnten und aufrüttelten. Aber sie scheiterten. Sie wurden gehört – und ignoriert. Als Namen dieser Menschen sind stellvertretend zu nennen: *Anna Politkowskaja*, *André Glucksmann* und Memorial."

https://www.n-tv.de/panorama/Molotow-Cocktail-fliegt-auf-Lenin-Mausoleum-article24275925.html

Fälscherwerkstatt der KGB-Trolle

https://paperpaper.io/kak-rabotali-smi-fabriki-trollej-i-ch/

Diktatursüchtige Russenknechte
„Eine Diktatur ist eine Regierung, bei der man in Gefahr gerät, sitzen zu müssen, wenn man nicht hinter ihr stehen will." (Stanislaw Jerzy Lec)

https://m.focus.de/politik/ausland/ukraine-krise/analyse-unseres-partnerportals-economist-wladimir-putins-nuetzliche-idioten_id_198372853.html

https://m.faz.net/aktuell/politik/inland/russland-kurs-der-afd-putin-juenger-gegen-nato-boys-19034679.html?GEPC=s5

https://www.n-tv.de/politik/Schweiz-bietet-einen-sicheren-Hafen-fuer-russische-Spione-article24219051.html?fbclid=IwAR09z5wDot4RKRygQdaw_LOMBxGZuxfwW3eJB8QaVzYmvbs1CvDcpwrSs
„Während andere Staaten als Diplomaten getarnte russische Nachrichtendienst-Angehörige ausgewiesen hätten, sei die Zahl in der Schweiz stabil geblieben."

https://unser-mitteleuropa.com/nachtwoelfe-die-wahrheit-ueber-russlands-biker/
„Der Österreicher *Patrick Poppel* ist seit Jahren mit den Nachwölfen eng verbunden und weiß nur Gutes über den Club zu berichten." (*eine Selbstdarstellung der FPÖ*)

In memoriam

Ernst-Ludwig „Luten" Petrowsky

Luten Petrowsky musizierte auch mit *Wolf Biermann* und lieferte Musik für Donnersmarcks „Das Leben der anderen".

https://m.youtube.com/watch?v=_M5sop08kGU
ENGERLING feat. *Uschi Brüning* & *Ernst-Ludwig Petrowsky* live vom 10.08.2013 in der Parkbühne Biesdorf in Berlin

https://radiohoerer.info/fuer-ernst-ludwig-luten-petrowsky-weitere-nachrufe/

https://radiohoerer.info/and-now-jazz-in-memoriam-e-l-petrowsky/

https://www.rbb-online.de/rbbkultur/radio/programm/schema/sendungen/ard_radiofestival/archiv/20230711_2330
Sendung von *Ulrich Habersetzer*

https://www.br-klassik.de/aktuell/news-kritik/nachruf-ernst-ludwig-luten-petrowsky-jazz-saxophonist-gestorben-100.html
War das nun die musikalische Antwort auf die Unterdrückung des DDR-Regimes? War es die politische Musik? ...
„Wir hatten ein riesiges Publikum, das uns teilweise, als wären wir Popstars, nachgereist ist. Aber die wollten nur die Atmosphäre genießen, die sozusagen körperlich war, die dort herrschte und die mit dem furztrockenen System der DDR-Politprominenz überhaupt nichts zu tun hatte und etwas Besonderes war. Die Musik haben sie nicht gespürt, aber die Atmosphäre von Aufbruch, um nicht zu sagen Aufbegehren. Also wir waren insofern politisch, als wir so entspannt und relaxt und sozusagen auch so freiheitlich im Umgang mit dem musikalischen Repertoire waren, dass da eine Menge für die Leute abfiel, die die Musik nicht verstanden, aber die Atmosphäre genossen. Insofern war die nicht politisch sein wollende und könnende Musik dann doch politisch."

https://archive.ph/1Gz1n
Von Christoph Dieckmann

https://ulf-drechsel.de/r-i-p-ernst-ludwig-luten-petrowsky/
Ulf Drechsel

https://radiohoerer.info/fuer-ernst-ludwig-petrowsky/

https://www.jpc.de/s/ernst-ludwig+petrowsky
Die CDs

https://www.jazzkeller69.de/

https://www.jazzwerkstatt.eu/

Milan Kundera

Kommunismus-Kritik und Welterfolge: Autor *Milan Kundera* ist gestorben
https://www.badische-zeitung.de/kommunismus-kritik-und-welterfolge-autor-milan-kundera-ist-gestorben--273844703.html
Von *Wolf Scheller*

https://deutsch.radio.cz/im-alter-von-94-jahren-ist-schriftsteller-milan-kundera-gestorben-8788481

https://deutsch.radio.cz/romancier-von-weltformat-milan-kundera-ist-tot-8788501?_gl=1*51gjrv*_up*MQ..*_ga*MjA1MTAyMTIxMy4xNjg5MjkxMTAx*_ga_NHXTP7RWNV*MTY4OTI5
Till Janzer, Tomáš Kremr

https://www.welt.de/kultur/literarischewelt/article246348218/Milan-Kundera-ist-tot-Nachruf-auf-einen-Hedonisten-in-einer-politisierten-Welt.html
Marko Martin
„Er war einer der großen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts: kühler Erotiker, Mann des subversiven Gelächters, tragisch verstrickter Dissident. Ein Nachruf auf den tschechischen Meisterwerker Milan Kundera, der sich als „Hedonist in der Falle einer zutiefst politisierten Welt" empfand."

---

https://www.deutschlandfunkkultur.de/zum-tode-von-milan-kundera-ein-gespraech-mit-autor-marco-martin-dlf-kultur-7085d8fc-100.html
Marko Martin

https://www.deutschlandfunk.de/romancier-mit-journalistenaversion-zum-tod-von-milan-kundera-dlf-a8e67539-100.html
Jürgen Ritte

https://m.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/autoren/milan-kundera-gab-dem-europaeischen-erzaehlen-leichtigkeit-und-reflexion-19028737.html
Von *Paul Ingendaay*
„Václav Havel, Pavel Kohout und andere Helden der tschechischen Résistance gegen die Sowjetdiktatur haben viel länger und ernsthafter gewirkt, doch ihr literarischer Ruhm welkte schnell. Populär im Westen wurden Kunderas Roman und der gleichnamige Film, was wenig Gutes über die selbstvergessenen Achtzigerjahre sagt.
Denn hier gibt es sie wirklich, die rauschende Leidenschaft mitten im Betonkommunismus; wer als Chirurg nicht mehr praktizieren durfte, konnte auch als Fensterputzer durch die Betten steigen; und was das alles mit politischer Gesinnung und einem halbwegs erträglichen Leben nach dem Prager Frühling zu tun haben mochte, blieb in diesem virtuosen, aber auch flüchtigen Prosastück ungesagt, dafür hätte man den härteren, trockeneren Tschechen Ivan Klíma lesen müssen. Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins eben. Oder die leicht verträgliche Seichtigkeit des Scheins und so weiter. Kunderas Leistung ist nicht nur eine des Spielerischen, sondern auch eine der kalkulierten Ungenauigkeit. …
Im Zuge seiner Kanonisierung verbreiteten sich auch frühere, auf Tschechischgeschriebene Romane, die dem späteren Werk ihre lebenssatten Stoffe aus der geduckten Welt des Kommunismus voraushaben: „Der Scherz" und „Das Leben ist anderswo" aus den Sechzigerjahren, „Abschiedswalzer" und „Das Buch vom Lachen und Vergessen" aus den Siebzigern."

https://www.saechsische.de/kultur/milan-kundera-schriftsteller-ist-tot-5883341.html
Von *Hans-Jörg Schmidt*
„Kommt jetzt die überfällige Aussöhnung der Tschechen mit ihrem weltbekannten Schriftsteller?
…

Kunderas persönliche große Wende kam 1967 auf einem Schriftstellerkongress auf dem mittelböhmischen Schloss Liblice. Das Schicksal der tschechischen Literatur, so sagte er dort, hänge vom Grad der geistigen Freiheit ab. Jede Art von Zensur sei abzulehnen. …
2008 platzte in seinem Geburtsland eine Bombe: die seriöse Wochenzeitung Respekt veröffentlichte eine Akte über einen Vorgang, der ewig zurücklag: „Am 14. März 1950, um 16 Uhr, kam der Student Milan Kundera, geboren am 1.April 1929 in Brünn, wohnhaft im Studentenwohnheim in Prag, in die Abteilung, um Anzeige zu erstatten". Die Akte wurde durch Zufall gefunden, nicht einmal die Stasi hatte Kenntnis von ihr. Als sie in der Zeit nach dem Prager Frühling ein Dossier zusammenstellte, das dem zum Dissidenten mutierten Kundera schaden sollte, entging ihr die protokollierte Denunziation. …
Denn nichts anderes war das, was Kundera an jenem Märztag 1950 bei der Polizei hinterließ. Kundera schwärzte den damals 22-jährigen Miroslav Dvořáček an, der 1949 nach Westdeutschland geflüchtet war. Unter amerikanischer Aufsicht wurde Dvořáček von tschechischen Instrukteuren als Kurier ausgebildet. Dvořáček gehörte zu den sogenannten Zu-Fuß-Agenten – antikommunistische Widerständler, die geheimes Material aus der Tschechoslowakei in den Westen schmuggelten.

Schweigen zu Denunziations-Vorwürfen

Am 13. März 1950 überschritt Dvořáček erneut die Grenze und wurde bereits von zwei bewaffneten Polizisten erwartet.
Kundera wusste, was er mit seiner Denunziation anrichtete. Mit enttarnten Widerstandskämpfern machte das Regime kurzen Prozess. Im Falle Dvořáčeks forderte die Staatsanwaltschaft die Todesstrafe. Am Ende hatte er Glück, wurde zu „lediglich" 22 Jahren schweren Kerkers verurteilt. 14 Jahre davon musste er verbüßen, unter anderem als Zwangsarbeiter in einem Uranbergwerk.
Die Wochenzeitung Respekt stellt das lange Schweigen Kunderas auf eine Stufe mit dem Schweigen Günter Grass' über dessen Zeit bei der Waffen-SS. Wie Grass habe Kundera offenbar befürchtet, mit einer Beichte seine moralische Autorität einzubüßen."

https://blog.aktualne.cz/blogy/hans-jorg-schmidt.php

https://m.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/autoren/milan-kundera-jaroslav-rudis-ueber-das-verhaeltnis-der-tschechen-zum-autor-19028958.html
Von *Jaroslav Rudiš*

https://www.deutschlandfunkkultur.de/leben-und-lieben-im-sozialismus-autor-jaroslav-rudis-ueber-milan-kundera-dlf-kultur-daf73b08-100.html
Leben und Lieben im Sozialismus: *Autor Jaroslav Rudiš* über Milan Kundera

https://www.zeit.de/kultur/literatur/2023-07/milan-kundera-schriftsteller-nachruf
Von Ulrich Rüdenauer
„Sein Bekanntheitsgrad wuchs schon zu Zeiten des Prager Frühlings. Kundera wurde, eher wider Willen, zu einem der intellektuellen Protagonisten dieses Aufbruchs, der in einem Desaster endete. Auch im Ausland galt er als Dissident. Sein Roman Der Scherz, im Jahr 1967 erschienen, hatte bereits klargemacht, wie Kundera die Widersprüche des Systems sah: dass er sich auf die Seite des Individuums stellte, das von einem dumpfen Kollektiv zerrieben wird. Seine beiden nachfolgenden Romane Das Leben ist anderswo und Abschiedswalzer sind Abrechnungen mit dem totalitären Regime und der eigenen Vergangenheit. Er hatte die Bücher bereits im Bewusstsein geschrieben, sie nicht mehr, zumindest nicht in der Tschechoslowakei, veröffentlichen zu können. Sie erschienen letzthin in Frankreich. …
"Der Kampf des Menschen gegen die Macht ist der Kampf des Gedächtnisses gegen das Vergessen." …
Interviews gab er selten und wenn, dann nur noch schriftlich, um Missverständnissen vorzubeugen. Zu oft hatte er seine Äußerungen als falsch wiedergegeben empfunden."

https://trauer-anzeigen.de/traueranzeige/milan-kundera-12-07-2023
„Im Oktober 2008 legte der Historiker Adam Hradilek vom Institut für das Studium totalitärer Regime in der tschechischen Kulturzeitschrift Reflex Dokumente vor, die belegen sollen, dass der damals 20-jährige Kundera im Jahre 1950 den 22-jährigen antikommunistischen Aktivisten

Miroslav Dvoracek bei der Polizei anzeigte. Dieser wurde damals zu 22 Jahren Gefängnis verurteilt, von denen er vierzehn Jahre als Zwangsarbeiter im Uranbergbau verbrachte.
Die Berichte lösten eine umfangreiche Debatte in den Feuilletons aus. Kundera sprach nach den Vorwürfen von einem "verdächtig perfekt vorbereiteten Attentat" und äußerte: "Ich bin völlig überrumpelt von etwas, das ich nicht erwartet habe, von dem ich noch gestern nicht einmal etwas wusste und das nicht passiert ist." In Bezug auf die Tatsache, dass das Protokoll nicht von ihm unterschrieben ist, sondern nur von einem Beamten der Geheimpolizei, äußerte Kundera: "Ob sich jemand anderes hinter meinem Namen versteckt hat, weiß ich nicht. "Später meldete sich der Literaturhistoriker Zdenek Pesat zu Wort und erklärte, dass jemand anders, nämlich Pesats damaliger Kollege Miroslav Dlask, Dvoracek an die Geheimpolizei verraten habe.
Ende Oktober 2009 berichtete die Zeitung Lidove noviny, dass die Echtheit des 2008 veröffentlichten Polizeiprotokolls aus dem Jahr 1950 bewiesen sei. Weiterhin unklar sei hingegen, ob Kundera selbst die Anzeige erstattet habe. Er selbst gab keine weitere Stellungnahme mehr ab. Für Andreas Breitenstein ist der Titel des späten Romans Das Fest der Bedeutungslosigkeit ein "trotzig-höhnischer Kommentar" zu dieser Affäre."

https://www.achgut.com/artikel/milan_kundera_oder_die_banalitaet_des_guten
Jesko Matthes
„Vor fünfzehn Jahren sagte mir eine Kollegin, sie interessiere sich nicht für Politik. Du Glückliche, sagte ich. Ich wünsche dir, dass nie eine Zeit kommt, in der die Politik sich für dich interessiert; denn wenn du dich für Politik interessierst, nennt man das Demokratie, und wenn die Politik dich lässt, nennt man es Rechtsstaat; aber wenn die Politik sich plötzlich für dich interessiert, gegen dich, wie nennt man das?
Mein Dank an Milan Kundera, der gestern, vierundneunzigjährig, in Paris verstorben ist."

https://www.eurotopics.net/de/304247/schriftsteller-milan-kundera-ist-tot

https://www.deutschlandfunkkultur.de/nachruf-milan-kundera-autor-100.html

https://www.swr.de/swr2/leben-und-gesellschaft/unbequem-frei-und-leicht-auf-seine-art-stimmen-zum-tod-des-schriftstellers-milan-kundera-1372023-100.html

https://www.swr.de/swr2/literatur/zum-tod-des-schriftstellers-milan-kundera-100.html
Alexander Wasner

https://www.ndr.de/kultur/buch/Milan-Kundera-Frei-und-misstrauisch,milankundera102.html

https://www.br.de/nachrichten/kultur/bestsellerautor-milan-kundera-gestorben,Tjmml3E

https://m.bild.de/unterhaltung/leute/leute/schriftsteller-milan-kundera-stirbt-mit-94-jahren-84656564.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Funterhaltung%2Fleute%2Fleute%2Fschriftsteller-milan-kundera-stirbt-mit-94-jahren-84656564.bild.html
„In einem bedeutenden Essay argumentierte Kundera damals, Mitteleuropa sei nach dem Zweiten Weltkrieg aus dem Westen „entführt" worden. …
Im Sommer 2020 erschien in Prag eine kritische Biografie über Kunderas Anfangsjahre als Schriftsteller im Sozialismus. Positiv aufgenommen wurde indes sein Spätwerk, von „Die Unsterblichkeit" über „Die Identität" bis zum „Fest der Bedeutungslosigkeit"."

https://oe1.orf.at/artikel/704130/Milan-Kundera-ist-tot
„Ab 1993 schrieb Kundera seine Bücher in französischer Sprache. Zu seiner früheren Heimat unterhielt er nur beschränkte Kontakte und erlaubte auch Übersetzungen seiner Bücher in die tschechische Sprache nicht. …
Als Kritik am kommunistischen System wollte er seine Romane nicht verstanden wissen."

https://taz.de/Nachruf-auf-Milan-Kundera/!5947067/
ALEXANDRA MOSTYN

„Auch im nachkommunistischen Tschechien galt Kundera, der Exilant, als unbequem. Seitdem Václav Havel ihm 1968 widersprochen hatte – bei Kunderas Theorie über das historische Los der Tschechen handele es sich um selbstgerechten Größenwahn, sagte der spätere tschechische Präsident –, blieben die beiden Denker auf Distanz.
„Wegen der Dissidenten, die an die Macht gekommen waren und uns hassten" seien sie nach der Samtrevolution nicht nach Tschechien zurückgekommen, erklärte Kunderas zweite Frau Věra 2019."

https://m.faz.net/aktuell/feuilleton/buecher/autoren/schriftsteller-milan-kundera-ist-im-alter-von-94-jahren-gestorben-19027999.html
„Der tschechisch-französische Schriftsteller Milan Kundera ist tot, wie eine Sprecherin der Mährischen Landesbibliothek in Brünn (Brno) am Mittwoch unter Berufung auf seine Ehefrau Anna Mrazova bestätigte."

https://www.thepioneer.de/originals/others/articles/ein-abschiedswalzer-fuer-milan-kundera
Alev Doğan

https://www.spiegel.de/kultur/literatur/milan-kundera-ist-tot-autor-von-die-unertraegliche-leichtigkeit-des-seins-mit-94-jahren-gestorben-a-bd90e682-3345-4dba-8c34-9b712a667c20
evh

Liebe Akademiemitglieder und Freunde der Akademie,
gestern war eine der Nachrichten des Tages, die vom Tod des tschechisch/französisch/europäischen Schriftstellers Milan Kundera. Geboren in Brünn/Brno erfuhren seine Werke große Aufmerksamkeit. Sie wurden in 55 Sprachen der Welt übersetzt und erschienen in ca. 3000 Auflagen.
Er starb mit 94 Jahren in Paris, wo er seit 1978 lebte. 1975 verließ Kundera die "normalisierte" CSSR, in der er nach der Niederschlagung des Prager Frühlings mit einem Berufs- und Publikationsverbot belegt war. Seine Bücher wurden aus den Bibliotheken entfernt. So blieb ihm nur noch die Herausgabe neuer Werke im Samizdat, im Untergrund.
Milan Kundera, der von mindestens 1948 an, dem Jahr des kommunistischen Putsches im Land, bis zu seinem frühen Ausschluß 1950 schon einmal Mitglied der Kommunistischen Partei war, trat 1967, nach dem hochmotivierenden vierten tschechoslovakischen Schriftstellerkongress und mitten im Prager Frühling, wieder in die KP ein, um dann 1970 den späten Ausschluß zu erleben.
Bereits 1969/70, mit dem Roman "Das Leben ist anderswo"(siehe Anhang, Ausgabe als Samizdat vom Tamizdat) und 1973 mit dem Roman "Abschiedswalzer", der noch 1970/71 als Samizdat-Fassung unter dem Titel "Lebewohl(epilog)"(siehe Exemlar im Archiv der Umweltbibliothek Großhennersdorf) erschienen war, hatte Kundera begonnen sich selbst vom Kommunismus loszuschreiben. Wegen seinem folgenden Buch in diesem Prozeß, "Das Buch vom Lachen und Vergessen", erschienen 1978/79 in Frankreich wurde ihm die Tschechoslowakische Staatsbürgerschaft aberkannt (siehe Anhang, Ausgabe als Samizdat). Er bekam sie als Tschechische Staatsbügerschaft erst 2019 zurück.
Im Jahr 2008 holte Kundera seine kommunistische Vergangenheit ein, indem er mit dem Archivfund eines Dokumentes einer Denuziation konfrontiert wurde. Er hatte demnach 1950 einen tschechich/westlichen Agenten, der wegen eines Auftrages in der CSSR war, angezeigt. Der wurde daraufhin verhaftet und mußte 14 Jahre in kommunistischer Haft verbringen, bevor er 1964 aus der Haft entlassen wurde Seit 1968 lebt er in Schweden. Kundera hat bis zuletzt alles bestritten und die andere Seite blieb wohl den letzten Beweis schuldig. Aus meiner Erfahrung hat diesbezüglich die Biografie Kunderas einen Makel, der bleibt, auch wenn sich Berufskollegen wie Vaclav Havel für ihn einsetzten. Dazu der Schriftsteller Ivan Klima: "Das Leben des Autors zu kennen, kann manchmal zum besseren Verständnis des Werks beitragen. Aber sonst meine ich, daß das Werk unabhängig ist.
Mein Kollege Ludvik Vaculik sagte immer, daß das Werk eines guten Schriftstellers immer besser als der Autor selbst ist."
Seinen literarisch größten Erfolg landete Kundera mit seinem 1984 in Frankreich erschienenen Roman "Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins"(siehe Anhang, Ausgabe als Samizdat). Dazu im Anhang noch eine Karte aus Wien vom September 1989, die sich im Samizdat befand: Während in Wien es selbstverständlich war, den Film in einer Videothek auszuleihen, war es in der CSSR noch gefährlich, das in kleiner Auflage abgetippte Buch zu

besitzen und zu lesen. Zensur bis zum letzten Tag der Diktatur. Ganz normale Ungleichzeitigkeit zwischen Ost- und Westeuropa noch vor unlanger Zeit.
Hier soll nicht zuletzt auch noch der Denker Milan Kundera gewürdigt werden, der ein herausragendes essayistisches Werk hinterlassen hat. Im Anhang finden Sie einen der bedeutendsten Aufsätze Kunderas, geradezu von exemplarisch-europäischer Bedeutung: "Die Tragödie Mitteleuropas" von 1983, der sofort aufgenommen und rezipiert wurde und damit den eigentlichen Auslöser der bedeutsamen "Mitteleuropa-Debatte" der 80iger Jahre darstellte.
Dieser Aufsatz wurde 1986 im Rahmen der von Erhard Busek und Gerhard Wilfinger in Wien herausgegebenen Aufsatzsammlung: "Aufbruch nach Mitteleuropa-Rekonstruktion eines versunkenen Kontinents" den deutschsprachigen Lesern bekannter, neben 11 weiteren Aufsätzen im Zusammenhang mit der begonnen habenden Ost-West Debatte über die Herkunft und Zukunft Europas.
Hier ist bis heute thematisch noch fast alles brandaktuell, weil gerade im Westen Deutschlands fast wieder unbekannt und in Ostdeutschland noch immer fast unbekannt. In "Zeitenwenden" sollten gerade solche Texte wieder aufgegriffen werden, um dringend notwendige geistige Landgewinne zu ermöglichen, die die tiefen Gräben zwischen Ost und West verstehbarer machen und damit überwindbar.
Wenn ich hier noch anmerke, daß wir hier in der Bibliothek die, bis heute nicht abgerissene, Debatte weitgehend abgebildet haben, so ist das nur als Einladung zu verstehen, als Einladung vor der nächsten Verdrängung. Die gescannten Samizdate befinden sich auch als Teil unserer größeren Sammlungen tschechischer und slowakischer Samizdate und Exilliteratur in unserem Archiv.
Mit Respekt vor dem beeindruckenden Lebenswerk eines Großen möchte ich Sie aufrufen, diesen Autoren neu zu entdecken und damit weiter zu würdigen. Das bedeutet nicht zuletzt über ihn mit uns im Gespräch zu bleiben.
Für heute mit schönen Grüßen aus Großhennersdorf und Herrnhut und mit den besten Wünschen für langanhaltende Inspirationen
Ihr
Andreas Schönfelder

https://monde-diplomatique.de/artikel/!775253
16.05.2003, von
MILAN KUNDERA
Die Agelasten

Jane Birkin

https://www.t-online.de/unterhaltung/stars/id_100208608/jane-birkin-ist-tot-ihre-tochter-starb-bereits-vor-zehn-jahren.html

https://m.bild.de/unterhaltung/leute/leute/jane-birkin-76-ist-tot-die-unsterbliche-muse-84709074.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Funterhaltung%2Fleute%2Fleute%2Fjane-birkin-76-ist-tot-die-unsterbliche-muse-84709074.bild.html

https://m.faz.net/aktuell/feuilleton/kino/jane-birkin-ist-tot-ueber-die-ikone-der-mode-und-popkultur-19037518.html

https://www.ndr.de/kultur/musik/Zum-Tod-von-Jane-Birkin-Alle-Frauen-gewissermassen-Toechter-von-ihr,janebirkin102.html

https://www.welt.de/kultur/article246416728/Jane-Birkin-Das-It-Girl-mit-dem-groessten-Etwas.html

Interview von 2021
https://taz.de/Schauspielerin-Jane-Birkin-ueber-Komplexe/!5740085/

https://m.youtube.com/watch?v=k3Fa4lOQfbA
Jane Birkin et Serge Gainsbourg - Je T'aime,...Moi Non Plus

https://m.youtube.com/watch?v=uAdjbr8tA0g
Jane Birkin - A marée haute CNC © 2020

https://m.youtube.com/watch?v=5hyoU3NGgY4
Jane Birkin «Je suis venu te dire»

https://m.youtube.com/watch?v=BpufvGbdHbQ
Jane Birkin - Les goémons

https://www.havemann-gesellschaft.de/aktuelles/in-memoriam/

Was ist kommunistoid?
„Das riecht mir nach Kommunistenscheiß"
(unbekannter Dichter des 21. Jahrhunderts)

https://www.fuw.ch/wuerde-ein-ki-gestuetzter-kommunismus-funktionieren-965683671480
Daron Acemoglu
„Doch obwohl der KI-Sozialismus ein interessantes Gedankenexperiment ist, bietet er nur eine oberflächliche Kritik an *Hayek*. Selbst wenn eine KI all die Berechnungen und Datenerhebungen durchführen könnte, die die Marktwirtschaft bereits leistet (was sehr unwahrscheinlich ist), wäre die Machtkonzentration in den Händen einer zentralen Autorität äusserst bedenklich.
Die Hungersnot, der Anfang der Dreissigerjahre 5 Mio. Ukrainer zum Opfer gefallen waren, war nicht darauf zurückzuführen, dass *Stalin* die Zuteilungen falsch berechnet hätte. Im Gegenteil, er verfügte über ausreichende Informationen und nutzte sie, um so viel Getreide wie möglich aus der Region abzuziehen (aus übergeordneten politischen Motiven und möglicherweise, um die Ukraine zu vernichten)."

https://neuesland.at/marx-oder-demokratie-beides-zugleich-geht-nicht/
„Wir dürfen uns nicht wundern, dass fundierte Ökonomen und Politikwissenschaftler wie *Niemietz* oder *Hajek* von den neuen „Lautsprechern" des österreichischen Neomarxismus', sofern sie überhaupt verstanden werden, nicht argumentativ, sondern denunziatorisch bekämpft werden."

https://www.achgut.com/artikel/wer_hats_gesagt_Ohn_Kollektivierung_keine_ueberwindung_des

https://ifamnews.com/de/von-lenin-und-trotzki-zum-queer-kommunismus-teil-2

Vergangenheitsklärung
„Unsere Geschichtsforscher befassen sich zu sehr mit Fragen der Vergangenheit." (Walter Ulbricht)

Egons Argumente für Moskau
Der SPD-Außenpolitiker *Egon Bahr* habe sich mit Moskau gegen die Vereinigung Deutschlands 1990 verschworen, behauptet Ex-Innenminister *Gerhart Baum* (FDP). ...
Bahr habe „nach 1989 alles versucht, um den Zwei-plus-vier-Vertrag zu verhindern ... Bahr konspirierte mit der *Gorbatschow* feindlich gegenüberstehenden *Falin*-Gruppe in Moskau", schreibt Baum in einem Leserbrief in der „FAZ"." ...
Vor der KSZE-Konferenz in Helsinki 1975 habe Bahr der sowjetischen Forderung nachgeben wollen, „auch die innerdeutsche Grenze als endgültig anzuerkennen". ...

Das Grundproblem Bahrs: Er richtete seine Politik allein auf die Regierungen, also die kommunistischen Staatsparteien, aus. Gesellschaftliche Prozesse? Bewegungen? Umweltgruppen? Bürgerrechtler? All das interessierte ihn nicht. Doch in der SPD gab und gibt es zu viele Bahr-Schüler.
Etwa einen Landespolitiker namens *Gerhard Schröder*, gut bekannt und per Du mit SED-ZK-Mitglied *Egon Krenz*."
Von Daniel Friedrich Sturm
https://www.tagesspiegel.de/politik/gerhart-baums-enthullungen-ein-harscher-vorwurf-gegen-egon-bahr-10165000.html

Hungerjahre
https://www.zeit.de/zeit-geschichte/2023/03/holodomor-ukraine-hungersnot-nationalsozialismus

Haus des Terrors
„Das Haus des Terrors war der erste Schritt in einem Prozess, in dem die Postkommunisten ihre vermeintlich uneingeschränkte Deutungshoheit über die Vergangenheit, die Gegenwart und letztlich die Zukunft verloren", betonte *Rajmund Fekete*.
https://ungarnheute.hu/news/haus-des-terrors-ein-museum-das-die-anschuldigungen-ausspricht-13759/

Wer war Peter G.?

Über ein Rattenherz und einen rätselhaften Fund in Berlin, über das mutige Schweigen von *Jürgen Fuchs* und den Schwindel beim Blick in die Abgründe der Diktatur.
Renatus Deckert
https://steadyhq.com/de/renatus-deckert/posts/4df53daf-2afb-4286-9121-ffc4cc8b00e1

https://www.zeit.de/2023/30/walter-ulbricht-ddr-berliner-mauer-kommunismus
„Vor 50 Jahren starb *Walter Ulbricht*. Wie wurde der fleißige Tischler zum gnadenlosen DDR-Diktator? Ein Gespräch mit dem Historiker *Ilko-Sascha Kowalczuk*"
Interview: Christoph Dieckmann und Anne Hähnig

https://www.n-tv.de/politik/Ilko-Sascha-Kowalczuk-ueber-Walter-Ulbricht-Er-hat-seinem-Jahrhundert-den-Stempel-mit-aufgedrueckt-article24261538.html

https://www.berliner-zeitung.de/politik-gesellschaft/walter-ulbricht-er-war-kein-willenloser-karrierist-ganz-im-gegenteil-li.364229

Der Verrat der Intellektuellen
Von *Hubertus Knabe*
https://hubertus-knabe.de/der-verrat-der-intellektuellen/

23. August
https://bkdr.de/europaischer-gedenktag_23_08/

Horst Schüler
Wenn also das Europäische Parlament den 23. August, den Tag, an dem in Moskau 1939 der Hitler-Stalin-Pakt unterzeichnet wurde, zu einem gemeinsamen Gedenktag „zum Gewissen Europas und zum Totalitarismus" beschlossen hat, warum nivelliert ein solcher Gedenktag die Unterschiede zwischen nationalsozialistischer Verfolgung und kommunistischem Terror? Warum wird damit der Judenmord und der Genozid an Sinti und Roma marginalisiert, wie Wolfgang Benz schreibt? Warum glaubt er, dies werde den Opfern beider Systeme nicht gerecht? Warum wertet er die Initiatoren dieses Aktes ab als „militante Antikommunisten mit rückwärtsgewandtem Blick"?
https://www.tagesspiegel.de/wissen/den-kommunistischen-terror-erlitten-6972520.html

Das geschah am 23. August
https://www.mdr.de/geschichte/mitteldeutschland/jahrestage/kalenderblatt-geschichte-ost-spd-tiedge-spionage-volkskammer-brd-ddr-berlin-102.html
(Da fehlt wie im DDR-Geschichtsunterricht der für den Beginn des zweiten Weltkriegs wesentliche Hitler-Stalin-Pakt. GH)

Hitler-Stalin-Pakt
Der Tag zum Hitler-Stalin-Pakt soll an alle Opfer von totalitären europäischen Diktaturen im 20. Jahrhundert erinnern. „Während Schweden und die ostmittel- und südeuropäischen Staaten das Datum in ihre nationalen Gedenkkalender aufnahmen, blieb das Datum in Deutschland, Frankreich und Großbritannien wenig beachtet."
https://worldday.de/23-august-europaeischer-tag-des-gedenkens-an-die-opfer-von-stalinismus-und-nationalsozialismus/#:~:text=Ein%20vergessener%20Tag.,-23.&text=Als%20Mahnung%20an%2

https://www.tagesspiegel.de/politik/ein-gedenktag-der-verschwiegen-wird-3750568.html
„Der 23. August ist der „Europäische Tag des Gedenkens an die Opfer von Stalinismus und Nationalsozialismus". So hat es das Europäische Parlament beschlossen. Deutschland aber tut sich schwer damit. Ein Kommentar von Malte Lehming
Als Gründungsdokument gilt die „Prager Erklärung zum Gewissen Europas und zum Kommunismus". Sie wurde im Juni 2008 von mehreren europäischen Politikern – darunter Joachim Gauck, Vaclav Havel und Vytautas Landsbergis – sowie überwiegend osteuropäischen Intellektuellen, Historikern und Dissidenten unterzeichnet. In den baltischen Staaten, Bulgarien, Kroatien, Polen, Ungarn und Slowenien wird der Gedenktag begangen. In Polen, Tschechien und Ungarn steht – analog zum deutschen Holocaust-Leugnungs-Verbot – auch die Leugnung, Billigung oder Rechtfertigung kommunistischer Verbrechen unter Strafe."

Europäischer Gedenktag an die Opfer von Stalinismus und Nazismus
https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-6-2008-0439_DE.html?redirect

Black Ribbon Day
https://en.m.wikipedia.org/wiki/Black_Ribbon_Day

Every year on August 23rd, the European Day of Remembrance for Victims of Stalinism and Nazism remembers victims of totalitarian regimes. These include Stalinist, communist, Nazi and fascist regimes. The day is also known as Black Ribbon Day.
https://nationaldaycalendar.com/black-ribbon-day-august-23/

https://aufarbeitung.brandenburg.de/europaeischer-tag-des-gedenkens-an-die-opfer-von-stalinismus-und-nationalsozialismus/

https://deutsch.radio.cz/grenztote-ehemaliger-grenzsoldat-des-amtsmissbrauchs-beschuldigt-8788547
„Grenztote: Ehemaliger Grenzsoldat des Amtsmissbrauchs beschuldigt
Die tschechische Polizeibehörde zur Dokumentation und Untersuchung der Verbrechen des Kommunismus (ÚDV) hat den ehemaligen Grenzsoldat Jan Muzikář des Amtsmissbrauchs beschuldigt. Dem Mann wird vorgeworfen, dass er Mitverantwortung für die Gefährdung, Verletzung und Tötung einiger Menschen trägt, die versuchten, die über die tschechoslowakische Staatsgrenze zu flüchten."

https://www.mz.de/lokal/bitterfeld/chemieunfall-ddr-vor-55-jahren-starben-42-arbeiter-bei-chemieunfall-gedenkveranstaltung-in-bitterfeld-geplant-3648589?reduced=true

https://www.fr.de/kultur/gesellschaft/egon-bahr-formuliert-eine-neue-deutschlandpolitik-gegen-unser-gefuehl-92402302.html

https://www.tagesspiegel.de/im-baumhaus-wie-clara-mosch-gegen-die-ddr-kunst-opponierte-10159498.html

Zeitzeugen

Im Herbst '89 waren sie knapp 20 Jahre alt und standen sich an der Berliner Gethsemanekirche gegenüber: *Frank Ebert* gehörte zur Oppositionsbewegung und organisierte Mahnwachen. *Riccardo Barkawitz* aus Leipzig war wie schon sein Vater bei den "bewaffneten Organen". Beim Einsatz an der Kirche hatte er Angst, dass die SED den Schießbefehl erteilt. Während Frank Ebert nach dem Mauerfall die Stasi-Archive besetzte und die neue Reisefreiheit genießen konnte, brach Barkawitz' Welt zusammen. 25 Jahre später begegnen sie sich.
https://www.mdr.de/religion/friedliche-revolution-wende-mauerfall-reportage-gegner-von-einst-100.html

Die Idee zur Besetzung des Doms hat *Rainer Römhild* aus Sömmerda. Zu diesem Zeitpunkt wartet er bereits vier Jahre lang mit Frau und Sohn auf die Genehmigung des Ausreiseantrags.
https://www.mdr.de/religion/ddr-repression-ausreise-staatssicherheit-reportage-dombesetzung-mariendom-erfurt-100.html

Ralf Wolfensteller, Willi Schütte und Meinhard Schmechel erlebten die Folgen der deutsch-deutschen Teilung und des DDR-Grenzregimes hautnah. Als junger Grenzsoldat, der nach einem Fluchtversuch im Stasi-Knast landet. Als Bewohner eines Dorfes, das zum Klein-Berlin wird. Als Bürgermeister eines eingezäunten Ortes.
https://www.mdr.de/religion/mauer-fluchtversuch-reportage-meine-grenzgeschichte-mauerbau-flucht-100.html

Roland Jahn wird 70 - Wo sind die **Bürgerrechtler**?
https://www.inforadio.de/rubriken/interviews/2023/07/14/roland-jahn-wird-70---wo-sind-die-buergerrechtler-.html

Pavel Kohout 95
Als die Gruppe eine Petition gegen die Menschenrechtsverletzungen in der CSSR ausarbeitete, war es Kohout, der ihr den einprägsamen Namen Charta 77 gab.
Anders als Vaclav Havel, der nach dem Fall des Kommunismus 1989 erst tschechoslowakischer und dann tschechischer Präsident wurde, ging Kohout nicht in die Politik.
https://www.fr.de/kultur/literatur/pavel-kohout-wird-95-prags-grosser-chronist-der-umbrueche-zr-92412255.html

Die Stasi im Kinderzimmer
https://www.ndr.de/fernsehen/Die-Stasi-im-Kinderzimmer,unseregeschichte1104.html

Mit dem Zitat „Wer sich nicht bewegt, spürt seine Fesseln nicht“ begann *Brigit Schlicke*, Jahrgang 1969, ihren mitreißenden Vortrag. Sie nutzte Rosa Luxemburgs Zitat, um zu verdeutlichen, dass Mitläufer in der DDR ein akzeptables aber auch angepasstes Leben führten. Ihr selbst wurde aufgrund eines Ausreiseantrags ihres Vaters das Abitur verboten. …
Aufgrund eines abgefangenen Briefs an eine Menschenrechtsorganisation in Westdeutschland wurde Birgit Schlicke 1988 im gefürchteten Frauengefängnis Hoheneck inhaftiert.“
René Beck / Raoul Giebenhain
https://spezial.echo-online.de/reichelsheimer-nachrichten-46535/aktuelles-vor-ort/reichelsheim-damals-zeitzeugin-birgit-schlicke-gaz-ddr-geschichte-159959

https://www.volksstimme.de/lokal/oebisfelde/warum-der-oebisfelder-ulrich-pettke-der-stasi-eine-abfuhr-erteilte-3651935?reduced=true

Als ich spürte, ich habe im Land keine Basis mehr, und das, was ich am besten konnte, das Singen, will man mir verbieten, musste ich reagieren.

Ute Freudenberg
https://www.mdr.de/meine-schlagerwelt/deshalb-verliess-ute-freudenberg-die-ddr-jugendliebe-100.html

Bundesbeauftragte und Landesbeauftragte für die Opfer der SED-Diktatur / Rehabilitation

https://www.nordkurier.de/regional/mecklenburg-vorpommern/mehr-als-160-antraege-auf-sed-opferrente-im-vergangenen-jahr-1774053

https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Burkhard-Bley-uebernimmt-Spitze-der-SED-Diktatur-Aufarbeitung,sedaufarbeitung100.html

Geschichte der Heimerziehung in der DDR
https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Schwerin-Ausstellung-zu-Heimerziehung-in-der-DDR-,kurzmeldungmv11630.html

https://www.moz.de/nachrichten/kultur/erziehung-im-wochenheim-wochenkinder-in-der-ddr-_-was-die-betroffenen-erinnern-71219321.html

Toilettenverbot und Essenszwang: *Julia Todtmann* erforschte, wie Kinderkurheime in der DDR tickten
https://www.svz.de/deutschland-welt/mecklenburg-vorpommern/artikel/julia-todtmann-erforschte-wie-kinderkurheime-in-der-ddr-tickten-45100354

Psychiatrie und Psychologie in der DDR – das war oft eine Gratwanderung. Funktionäre misstrauten der „bürgerlichen Wissenschaft", Bürger argwöhnten, als unbequem in der Psychiatrie „weggesperrt" zu werden. Forschende bemühen sich um Aufarbeitung.
https://www.deutschlandfunkkultur.de/die-gestoerte-sozialistische-persoenlichkeit-psychiatrie-in-der-ddr-dlf-kultur-e9fd5aea-100.html

https://www.beratungsstelle-gegenwind.de/

Stasi-Akten

https://www.lr-online.de/lausitz/hoyerswerda/brigitte-reimann-und-die-stasi-auf-der-spur-der-verschollenen-tagebuecher-der-b.r.-71209179.html
„Jahrelang forscht die Publizistin *Kristina Stella* nach den auf rätselhafte Weise verschwundenen, letzten Tagebüchern von *Brigitte Reimann*. Jetzt ist klar: Die DDR-Stasi wusste von deren Existenz und wusste, was drin steht. Verschwanden sie deshalb?"

https://www.diesachsen.de/kultur/autor-entdeckt-kopie-von-vernichtetem-reimann-film-2895783
„*Brigitte Reimann* galt als streitbare und lebenslustige Autorin. Sie starb 1973. Nun gibt es nicht nur die erste Biographie. Auch ein der DDR-Zensur zum Opfer gefallener Film wurde wiederentdeckt - als Kopie."

https://www.nordkurier.de/regional/neustrelitz/verschollener-ddr-film-aus-neubrandenburg-kroent-lesung-1776315
„Autor *Carsten Gansel* stellte in Neustrelitz nicht nur seine Biografie vor. Er präsentierte auch Teile eines verschollenen Films über Neubrandenburg — mit Gesang von *Manfred Krug*. …

Doch nachdem Krug 1977 die DDR verlassen hatte, wurde das Zeitdokument zunächst gesperrt und 1984 vernichtet. Ausfindig gemacht hat Gansel jedoch nun im Deutschen Rundfunkarchiv eine Schwarzweiß-Kopie, die das ZDF — gemäß damaligen Gepflogenheiten, Sendungen des Nachbarstaats mitzuschneiden — vom Bildschirm abgefilmt hatte."

Initiativen

- *Internationale Assoziation ehemaliger politischer Gefangener und Opfer des Kommunismus (INTER-ASSO)*

https://interasso.org/aktualitaeten/

https://interasso.org/mitgliedverbande/

- *The Platform of European Memory and Conscience (PEMC)*

https://www.memoryandconscience.eu/

- *Bundesstiftung Aufarbeitung*

https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/veranstaltungen?filter%5Borganizer%5D%5B0%5D=Bundesstiftung%20Aufarbeitung

- *Forschungsverbund SED-Staat*

https://www.fu-berlin.de/sites/fsed/zdf/index.html

- *Robert-Havemann-Gesellschaft*

https://www.havemann-gesellschaft.de/aktuelles/

https://www.havemann-gesellschaft.de/aktuelles/in-memoriam/

- *UOKG*

https://www.uokg.de/thema/aktuelles/

https://www.uokg.de/vergessene-kinder/

- *Memorial*

https://www.memorial.de/

- *Lagergemeinschaft Workuta / GULag Sowjetunion*

http://www.workuta.de/

- Gedenkbibliothek zu Ehren der Opfer des Kommunismus

https://gedenkbibliothek.de/?mid=veranstaltungen

https://www.gedenkbibliothek.de/

*- Bürgerkomitee 15. Januar /
H-u-G*

http://horch-guck.de/

- Geschichtswerkstatt Jena

http://www.geschichtswerkstatt-jena.de/

- Archiv Bürgerbewegung Leipzig

https://www.archiv-buergerbewegung.de/

- Umweltbibliothek Großhennersdorf

https://umweltbibliothek.org/

- Thüringer Archiv für Zeitgeschichte „Matthias Domaschk"

https://www.thueraz.de/

- Vogtland 89 e.V.

https://www.vogtland89.de/

Gedenkstätten

- Gedenkstätte Hohenschönhausen

Die Besucherzahlen in der Gedenkstätte des ehemaligen Stasi-Gefängnisses erholen sich nach den Corona-Jahren. Es kommen auch wieder viel mehr Schülerinnen und Schüler.
https://www.evangelische-zeitung.de/gedenkstaette-hohenschoenhausen-mit-starkem-besucherplus

https://www.stiftung-hsh.de/

- Stiftung Berliner Mauer

https://www.stiftung-berliner-mauer.de/de/checkpoint-charlie/nachricht-von-micha

https://www.stiftung-berliner-mauer.de/de

- Gedenkstätte Zuchthaus auf dem Görden, Brandenburg

https://www.brandenburg-zuchthaus-sbg.de/

- Potsdam Lindenstraße

https://www.gedenkstaette-lindenstrasse.de/veranstaltungen-ausstellungen/veranstaltungen/

- Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus - Menschenrechtszentrum

https://www.menschenrechtszentrum-cottbus.de/

- Gedenkstätte Hoheneck

https://www.gedenkstaette-hoheneck.de/

- Lern- und Gedenkort Kaßberg

https://gedenkort-kassberg.de/

- Bürgerkomitee Leipzig / Runde Ecke

https://www.runde-ecke-leipzig.de/

- Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

https://www.bautzner-strasse-dresden.de/veranstaltungen

- Gedenkstätte Andreasstraße, Erfurt

https://stiftung-ettersberg.de/andreasstrasse/

- Grenzlandmuseum Eichsfeld

https://www.goettinger-tageblatt.de/lokales/goettingen-lk/duderstadt/grenzlandmuseum-eichsfeld-luegendetektoren-in-der-ddr-YEF7WNNSU5FLTBETVSRWFWZHTM.html

https://www.grenzlandmuseum.de/

- Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth

https://www.moedlareuth.de/

- Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau

https://www.jugendwerkhof-torgau.de/

- Sonstige Veranstaltungen

FILME IN DER STASI-ZENTRALE
Vom 7. August bis zum 31. August 2023 wird der Innenhof der Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie wieder zur Open-Air-Spielstätte
https://www.berliner-woche.de/lichtenberg/c-kultur/stalin-leben-und-sterben-eines-diktators_a387529

Stasi-Zentrale - Ausstellungs- und Geländeführung
Anmeldung über einblick-ins-geheime@bundesarchiv.de oder Tel. 030 186 65-6699
https://www.berliner-woche.de/lichtenberg/c-bildung/treffpunkt-stasi-zentrale-ausstellungs-und-gelaendefuehrung_a386990

https://www.stasi-unterlagen-archiv.de/

Eine neue **Ausstellung** zur DDR-Geschichte kann man am ERINNERUNGSORT TORGAU erleben. Ab Freitag (14. Juli) wird dort eine Ausstellung über „**Politische Strafjustiz in der Sowjetischen Besatzungszone und frühen DDR**" in Sachsen-Anhalt gezeigt.
Zu sehen ist die Ausstellung im Erinnerungsort Torgau, Schloss Hartenfels, Flügel B. Sie ist dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.
https://www.berliner-kurier.de/ddr/ausstellung-ueber-politische-strafjustiz-in-der-ddr-li.367970

https://www.stsg.de/cms/torgau/startseite

21. August 2023, 18:00 Uhr
Podiumsdiskussion **Der Hitler-Stalin-Pakt**
bundesstiftung-aufarbeitung.de/der-hitler-stalin-pakt

23. August 2023, 18 Uhr
DDR Museum Berlin
Peter Wensierski liest aus seinem Buch »**Jena-Paradies**«
Moderation: Dr. *Stefan Wolle*, Wissenschaftlicher Leiter des DDR Museum, Berlin
ddr-museum.de/paradies-und-fegefeuer

24. September 2023, 15:00 Uhr
Industriesalon Schöneweide,
Reinbeckstraße 10, 12459 Berlin-Oberschöneweide
Podiumsdiskussion „**Jazz-Clubs in der „DDR". Freie Töne und Eigenengagement im SED-Staat**"
mit Konzert. Eine Veranstaltung des Jazzkeller 69 e.V. und der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.
Programm: jazzkeller69.de/ (ganz unten)

4. Oktober 2023, 18 Uhr
DDR Museum Berlin
Walter Ulbricht – Ein deutscher Kommunist
Ilko-Sascha Kowalczuk stellt den ersten Band
seiner Ulbricht-Biographie vor.
ddr-museum/walter-ulbricht

Schau über Wolf Biermann
https://taz.de/Ausstellung-ueber-Wolf-Biermann/!5943122/

https://www.stasi-unterlagen-archiv.de/ueber-uns/notizen/details/seminar-zur-ueberwachung-wolf-biermanns-in-der-ehemaligen-stasi-zentrale/

Gesprächsreihe *Biermann* im Kontext
Biermann und die Stasi
„Stasiballade" (1967) im Kontext
mit u.a. *Julia Franck*
https://blog.sbb.berlin/termin/biermann-dhm-20-9-23/

https://www.nd-aktuell.de/artikel/1174813.linke-und-exlinke-wolf-biermann-so-oder-so.html
Christof Meueler
„Offiziell bekam *Biermann* nur Ärger. Sein kritisches Gedicht »An die Alten Genossen« sorgte 1962 für einen Eklat bei einem von *Stephan Hermlin*organisierten Abend für »Junge Lyrik: unbekannt und unveröffentlicht«, vor allem seine damit verbundene Bemerkung: »Es ist natürlich schwer, Maßstäbe für Lyrik zu finden, wenn man ständig das ›Neue Deutschland‹ liest. Was dort an Lyrik veröffentlicht wird, das kann einen nur zum Erbrechen bringen.«"

https://www.otz.de/regionen/jena/ausstellung-im-jenaer-stadtmuseum-zur-staatlich-organisierten-feierkultur-der-ddr-id238972371.html

https://www.juedische-allgemeine.de/unsere-woche/von-wien-nach-karl-marx-stadt/

- Publikationen

https://m.youtube.com/watch?v=IKIjQAehywE
Katyn - Geschichte einer Lüge (Chronos-Film Dokumentation, 1993)

Neue Ausgabe der „Gerbergasse 18" zum Thema MUSIK erschienen
https://geschichtswerkstatt-jena.de/index.php/projekte/gerbergasse-18/aktuelle-ausgabe

Gegen die Regeln im Spitzel-Staat
https://www.sueddeutsche.de/politik/ddr-sed-staat-stasi-peter-wensierski-matthias-domaschk-jena-paradies-rezension-1.6012322

Mehr Roman als Sachbuch
Die Rekonstruktion dreier Tage im April 1981
https://geschichtswerkstatt-jena.de/images/stories/GW-pdf/GG18_H107_Leseprobe5.pdf

Roman "**Windflüchter**" erzählt von einer Flucht vor der Stasi
https://www.mannheimer-morgen.de/leben/gesehen-und-gehoert_artikel,-gelesen-roman-windfluechter-erzaehlt-von-einer-flucht-vor-der-stasi-_arid,2103709.html

Ilko-Sascha Kowalczuk legt am Beispiel *Walter Ulbrichts* nichts weniger als eine Geschichte des deutschen Kommunismus im 20. Jahrhundert vor. Das akribisch recherchierte Großwerk zeigt,

dass der KPD-Politiker mehr war als nur Stalins treuer Parteisoldat.
Rezension von *Daniel Siemens*
https://www.sueddeutsche.de/politik/walter-ulbricht-kommunismus-ddr-sowjetunion-stalin-ilko-sascha-kowalczuk-rezension-1.6026653?reduced=true

https://www.berliner-zeitung.de/kultur-vergnuegen/ulbricht-biografie-ein-buch-das-in-die-diskussion-um-ddr-und-kommunismus-passt-li.368525

Die Fehde der Aufarbeiter
DDR-Deutung ist gerade "in". Der Historiker und einstige Regimekritiker *Rainer Eckert* könnte Aufklärung betreiben. Doch er legt ein wunderliches Werk vor mit Angriffen auf ehemalige Oppositionelle. …
Karim Saab, einst ein Leipziger Oppositioneller, nennt Eckert einen "Insider der heillos zerstrittenen Aufarbeitungsszene, der ins Abseits geraten" ist.
Rezension von *Norbert F. Pötzl*
https://www.sueddeutsche.de/politik/rainer-eckert-ddr-aufarbeitung-sed-staat-umkaempfte-vergangenheit-rezension-1.6012372

Wie zwei Bücher über die DDR polarisieren
Kai Doering
„„Das Buch klammert vieles aus, was nicht in die Erzählung passt", sagt auch *Franziska Kuschel*, Leiterin des Arbeitsbereichs Wissenschaft in der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Als Beispiele nennt sie Ungleichheit und Gewährung von Privilegien in der DDR oder die Überwachung im Alltag. „Die Diktatur- lässt sich aber nicht von der Alltagsgeschichte trennen."
Die Kritik, die Geschichte der DDR sei bisher nur aus einer westdeutschen Perspektive erzählt worden, kann Franziska Kuschel angesichts vorliegender Studien nicht nachvollziehen. „Der Blick der Geschichtswissenschaft ist schon seit Jahren bunt und differenziert." Wie bunt, zeigt etwa der Sammelband „DDR im Plural", den die Stiftung Aufarbeitung herausgibt und der im Mai erschienen ist: 25 Wissenschaftler beleuchten darin in kurzen Texten unterschiedliche Alltagsaspekte in der DDR und ihre Auswirkungen bis in die Gegenwart. …
Dirk Oschmann und *Katja Hoyer* bedienten mit ihren Büchern „ein Narrativ, bei dem sich viele vorschnell in einer Opferrolle bestätigt fühlen können. Das kann am Ende das Gegenteil von dem bewirken, was wir eigentlich brauchen: mehr Miteinander".
https://vorwaerts.de/artikel/osten-viel-neues-zwei-buecher-ddr-polarisieren

Wer solche Romane schreibt, trinkt auch Quellwasser aus Buna, GH

Linksextremismus

https://www.bz-berlin.de/meinung/kolumne/kolumne-mein-aerger/regierung-gibt-viel-geld-fuer-den-kampf-gegen-rechts-und-wenig-gegen-links
„Demnach erhielten Projekte gegen „Rechtsextremismus", „Rassismus", „Antiziganismus", „Transfeindlichkeit" und „Islamfeindlichkeit" im vergangenen Jahr insgesamt 22,6 Millionen Euro Förderung aus dem Programm „Demokratie leben". Für den Kampf gegen den Linksextremismus wurden aber nur 1,4 Millionen Euro ausgegeben."

https://www.sueddeutsche.de/politik/geschichte-landshut-wrack-bald-in-friedrichshafen-zu-sehen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230713-99-393876

https://www.hentschke-bau.de/Pinnwand_Details/2020-12-02-offener-brief-des-oberb%C3%BCrgermeisters-ahrens-an-frau-justizministerin-meier

https://www.nius.de/Unterhaltung/steuergelder-fuer-kommunismus-und-judenhass-das-groesste-linke-festival-unter-der-lupe/910b7baf-9cf5-4785-868c-0257a9898243
„Steuergelder für Kommunismus und Judenhass? Das größte linke Festival unter der Lupe

Das Fusion Festival, welches dieses Jahr vom 28. Juni 2023 bis zum 2. Juli 2023 im mecklenburgischen Lärz stattfand, zieht jährlich bis zu 70.000 Menschen aus der ganzen Welt an. …
Der Name des Festivals in kyrillischer Schrift und eine seltsame Ostblock-Nostalgie spielen seit Jahren eine wichtige ästhetische Rolle. Jedes Jahr wagen sich die Veranstalter an ein neues Logo – meistens mit einem Bezug zur Raumfahrt, manchmal auch mit an Kandinsky erinnernden Grafiken oder 2012 mit dem kopfhörertragenden Massenmörder Wladimir Lenin. …
Bei radikaler politischer Propaganda begleitet von Musik muss man zwangsläufig an Rechtsrock-Festivals denken, doch während jene Festivals (zurecht) bekämpft und sanktioniert werden, erhielt das Fusion-Festival immer wieder Hilfen aus öffentlicher Hand. Eine spezifische Förderung für das Fusion Festival wurde allem Anschein nach von der „Initiative Musik" gewährt, einer Intitution gefördert durch das Bundesministeriums für Kultur und Medien."

Selbstdarstellungen
https://www.rf-news.de/2023/kw28/revolutionaere-spuren-und-ein-antikommunistischer-schandfleck
MLPD-*Kommunistenkinder mit der Roten Fahne aus dem Ruhrpott in Leipzig. Schön, dass Mattheuers antitotalitäre Jahrhundertschritt-Skulptur sie ärgert. Wie wären sie erst ausgeflippt, wenn für den Kopf auch noch Putin Modell gestanden hätte.*
Aber wollen sie das Kunstwerk zerstören? Es klingt so. GH

https://perspektive-online.net/2023/07/korsische-kommunistinnen-unser-ziel-ist-es-die-sozialistische-revolution-auf-korsika-zu-erreichen/
Auf Korsika leisten Jugendliche Widerstand gegen Massentourismus und den französischen Imperialismus. – Ein Interview mit einer kommunistischen Jugendorganisation.

Klimkleber - die nimmersatte Panikmachende Klimakatastrophensekte (PKKS)
Vulgo: Gretinismus

https://www.welt.de/politik/deutschland/plus246275944/Radikale-Klimaproteste-Politiker-bieten-Letzter-Generation-ihre-Hilfe-an.html
Von Alexander Dinger, Lennart Pfahler
„Interne Protokolle der Klimaaktivisten belegen einen intensiven Austausch mit Abgeordneten und Ministern aus Bund und Ländern. Sogar Polizisten sollen sich der Bewegung angeschlossen haben. In den akribisch geplanten Gesprächen bauen die Klimaaktivisten ein Netzwerk von Unterstützern aus."

https://www.welt.de/politik/deutschland/article246467348/Letzte-Generation-wird-in-Berlin-nicht-als-kriminelle-Vereinigung-eingestuft.html
Lennart Pfahler
„Die Berliner Senatsjustizverwaltung hat die Aktivitäten der „Letzten Generation" überprüft – und kommt zu dem Schluss, dass es keinen Anfangsverdacht der Bildung einer kriminellen Vereinigung gibt. In Brandenburg war die Staatsanwaltschaft Neuruppin zu einem anderen Ergebnis gekommen."

https://apollo-news.net/so-schult-die-letzte-generation-ihre-haertesten-straftaeter/
„Wochenlang haben wir Seminare und Aktionen der Letzten Generation besucht. Wir können zeigen, dass die Gruppe klar eine kriminelle Vereinigung ist: Denn sie bildet Menschen darin aus Straftaten zu begehen und hat ein System entwickelt, wie sie Strafen de facto ausschalten kann. …
Während sich „Bienen" nur auf Straßen kleben, begehen „Wildbienen" schwere Sachbeschädigungen, gefährliche Aktionen etwa auf Flughäfen. Sie sind so etwas wie eine Kommandoeinheit – so eingestellt, dass sie damit durchkommen. …
Anscheinend weiß Buschmann nicht, dass den Aktivisten diese Schadensersatzforderungen egal sind."

https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Klima-Aktivisten-blockieren-Hamburger-Flughafen-fuer-mehrere-Stunden,flughafen2780.html
„Mehrere Klima-Aktivistinnen und -Aktivisten der Gruppe "Letzte Generation" hatten laut Bundespolizei den Außenzaun um das Flughafengelände aufgeschnitten und sich in

unmittelbarer Nähe zur Start- und Landebahn auf dem Rollfeld festgeklebt. An vier Stellen taten das den Angaben zufolge jeweils zwei Personen. Wie das gelingen konnte, soll nun ermittelt werden. Offenbar schoben die Aktivistinnen und Aktivisten durch eine Lücke im Zaun auch die StadRäder, mit denen sie dann auf das Rollfeld fuhren. …
Mangels Haftgründen seien die zehn Demonstranten freigelassen worden, sagte der Sprecher. …
Zeitgleich gab es eine ähnliche Aktion auf dem Düsseldorfer Flughafen.
Die Blockade-Aktion auf dem Airport geschah am ersten Tag der Sommerferien in Hamburg.
Zum Ferienstart waren am Hamburger Flughafen rund 330 Starts und Landungen mit 50.000 Passagieren geplant. …
Unterdessen kündigte die "Letzte Generation" für Freitag bundesweit Proteste an."

https://www.abendblatt.de/wirtschaft/article238939153/Klima-Aktivisten-auf-Gelaende-Wie-gesichert-ist-der-Airport.html

https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus246368198/Letzte-Generation-Die-Moechtegern-Maertyrer.html?fbclid=IwAR1EJKxHwd09lmuDjg4KezeRgk1t2Zxgn9L2I1VGvaWa9owMCja93FWVAK4
„Die Flughafenblockaden der „Letzten Generation" vereinen Elemente zweier beängstigender Phänomene: von terroristischer Selbstermächtigung und einer fanatischen Sehnsucht danach, dass es Verletzte oder gar Tote gibt. Jetzt gilt es, die Lehren aus 1968 zu ziehen. Bevor es zu spät ist."

https://m.bild.de/regional/ruhrgebiet/ruhrgebiet-aktuell/neues-video-von-klima-kleber-angriff-blondine-drohen-fuenf-jahre-haft-84711838.bildMobile.html?dicbo=v2-dxqt3CM&cid=kooperation.article.outbrain.mobil.MB_22.bild&t_ref=https%3A%2F%2Ftraffic.outb
„Nach der Klebe-Aktion der Klima-Chaoten von Freitag ermittelt die Polizei nicht nur gegen die Aktivisten, sondern nun auch gegen Passanten und Autofahrer …
Ein neues Video ist bei Twitter aufgetaucht. Darin quetscht sich ein Mercedesfahrer mit seinem Auto an einem auf der Straße sitzenden Aktivisten vorbei, berührt ihn leicht. Am Ende sieht es so aus, als würde der Blockierer sich absichtlich auf die Fahrbahn fallen lassen."

https://www.merkur.de/bayern/stinkendem-fisch-beworfen-angriff-auf-klimakleber-in-bamberg-aktivisten-mit-92398323.html?fbclid=IwAR2i676lm1tklrv34cuqNorJyotwZx-yhwYseO5VJEZs3-vGrWCgCfNectw
Angriff auf Klimakleber in Bamberg: Aktivisten mit stinkendem Fisch beworfen
Von: Adriano D'Adamo
„Mir wurde eine geöffnete Dose übelriechenden Fischs entgegengeschleudert, die ich zum Glück mit dem Fuß abfangen konnte", sagte der Klimaaktivist *Falk Nicol* gegenüber *infranken.de*.

https://m.bild.de/regional/berlin/berlin-aktuell/endlich-klima-kleber-machen-sommerferien-3-wochen-keine-nervproteste-84696684.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Fregional%2Fberlin%2Fberlin-aktuell%2Fendlich-klima-kleber-machen-sommerferien-3-wochen-keine-nervproteste-84696684.bild.html
„Laut einem internen Dokument wollen die Klima-Blockierer die Zeit vom 15. Juli bis 5. August zum „Zusammenwachsen und Ruhen" nutzen. Die regionalen Gruppen und das Kernteam – also die Kleber-Chefs – dürfen Urlaub machen. Das Presse-Team soll nicht ans Telefon gehen, es soll nicht getwittert werden. Protest-Trainings und Vorträge, etwa an Universitäten, sollen aber weiter stattfinden."

https://www.t-online.de/region/muenchen/id_100208654/-letzte-generation-aktivistin-zeigt-csu-abgeordneten-alexander-dobrindt-an.html
„*Maiken Winter* hat bei der Staatsanwaltschaft München II Strafanzeige gegen *Dobrindt* gestellt, wie "tz.de" unter Berufung auf die "Heimatzeitungen" berichtet. Winter sitzt für die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) im Kreistag Weilheim-Schongau."

No SEDisfaction
Die Umbenannten
„Nachfolgepartei"? Die Linkspartei ist rechtsidentisch mit der SED

Weil alle in der AfD die größte Gefahr sehen, zählt die Linke plötzlich zu den „Guten". Auch für die meisten Medien ist Rot-Grün-Rot längst „Business as usual". Doch die Linke und die AfD haben eine gefährliche Gemeinsamkeit, die wir nicht übersehen sollten.
Hugo Müller-Vogg
https://m.focus.de/politik/deutschland/analyse-von-hugo-mueller-vogg-wegen-der-afd-zaehlt-die-linke-jetzt-zu-den-guten-ein-gefaehrlicher-irrtum_id_199485419.html

Sekretärin des Abgeordneten *André Hahn* war bei der Stasi
Von Dirk Banse, Uwe Müller
Das PKGr-Mitglied André Hahn von der Linksfraktion beschäftigt eine Mitarbeiterin, die dem DDR-Geheimdienst als hauptamtliche Mitarbeiterin gedient hatte. Ihr Name: Katrin P., 58 Jahre alt, geboren in Sachsen-Anhalt.
Sie hatte sich im August 1984 bei der Bezirksverwaltung in Halle an der Saale verpflichtet, „alle meine Kräfte einzusetzen, um die ehrenvollen Pflichten und Aufgaben eines Angehörigen des Ministeriums für Staatssicherheit zu erfüllen". "
https://www.welt.de/politik/deutschland/article246335334/Geheimdienste-Sekretaerin-von-Bundestagsabgeordneten-Andre-Hahn-war-bei-der-Stasi.html

Zunächst als Schreibkraft beim MfS angestellt, soll die Frau eine Parteischule besucht und sich in der „Sektion Kampfsport" engagiert haben. Für ihren Einsatz sei sie vom „Soldaten" zum „Oberfeldwebel" befördert worden. Ihre Vorgesetzten sollen die Frau ihrer Stasi-Akte zufolge als „zuverlässig" und „leistungsstark" gelobt haben. Vor dem Mauerfall wurde sie als Sekretärin mit besonderen Befugnissen eingesetzt und war als solche unter anderem mit „Konspiration und Geheimhaltung" betraut. …
Erst 2021 wurde bekannt, daß der ehemalige Chef der Linkspartei in Mecklenburg-Vorpommern, *Torsten Koplin*, früher für die Stasi gearbeitethaben soll.
https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2023/stasi-im-bundestag/

Die **Wiesbadener Linke** lädt einen Thüringer Ex-Landtagsabgeordneten als Experten erst ein und dann wieder aus. Der Grund liegt in seiner Tätigkeit für die DDR-Geheimpolizei.
https://www.wiesbadener-kurier.de/lokales/wiesbaden/stadt-wiesbaden/ehemaliger-stasi-informant-sollte-in-wiesbaden-referieren-2694168

https://www.tag24.de/amp/nachrichten/regionales/sachsen/burg-wehlen-in-der-saechsischen-schweiz-bekommt-bergfried-finanziert-durch-sed-geld-2893474

Umfragen
In Thüringen würde eine Wagenknecht-Partei die stärkste Kraft werden. 25 Prozent der Wähler würden der umstrittenen Links-Politikerin ihre Stimme geben, wie eine Insa-Umfrage für die „Thüringer Allgemeine" zeigt. Damit würde Wagenknecht sogar die Landes-AfD unter Führung von Björn Höcke (51) schlagen!
https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/wahl-umfrage-in-thueringen-sahra-wagenknecht-wuerde-bjoern-hocke-schlagen-84676586.bildMobile.html?dicbo=v2-EhQyUAi&cid=kooperation.article.outbrain.mobil.MB_22.bild&t_ref=https%3A%2F%2Ftraffic.outbı

https://www.achgut.com/artikel/wagenknecht_die_afd_und_weitere_alternativen

https://weltwoche.ch/daily/sahra-wagenknecht-ich-wuerde-gerne-in-deutschland-eine-regierung-sehen-die-endlich-den-mut-aufbringt-wirklich-ihre-eigenen-interessen-zu-verfolgen/

Slavoj Žižek will „Kriegskommunismus" zur Bewältigung der Klimakrise
https://taz.de/Slavoj-iek-ueber-Krieg-und-Klima/!5943165/

https://www.politik-kommunikation.de/politik/roeter-wirds-nicht/

https://www.rbb24.de/politik/beitrag/2023/07/brandenburg-linke-konzeptpapier-neuausrichtung-afd-.html

Rechtsextremismus

Brandenburgs Verfassungsschutz stuft *AfD-Jugend* als rechtsextremistisch ein …
Innenminister *Michael Stübgen* (CDU) betonte, die „Junge Alternative" sei eine „Gefahr für unsere Jugend, unsere Demokratie, unsere Freiheit und unsere Sicherheit". Die Positionen seien eindeutig nicht mit dem Grundgesetz vereinbar, so Stübgen weiter. Der Verfassungsschutz habe wiederholt Verstöße gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung festgestellt.
https://www.welt.de/politik/deutschland/article246346966/Junge-Alternative-Brandenburgs-Verfassungsschutz-stuft-AfD-Jugend-als-rechtsextremistisch-ein.html?cid=email.crm.redaktion.newsletter.eilmeldung

Nach einer Überprüfung seiner Verfassungstreue kann der AfD-Politiker Robert Sesselmann Landrat im südthüringischen Landkreis Sonneberg bleiben.
https://m.focus.de/politik/ueberpruefung-der-verfassungstreue-bestanden-afd-politiker-sesselmann-bleibt-landkreis-im-kreis-sonneberg_id_198733709.html?fbclid=IwAR0nWWMNp_heB-0WPiJ3u1tQDH6Ob7_Qev91l_EJUq9NvX5FP6EP5_2v820

Antisemitismus

https://www.welt.de/politik/ausland/article246360842/Israel-und-die-Palaestinenser-Warum-Israels-Botschaft-eine-deutsche-Wissenschaftlerin-kritisiert.html
Von Daniel-Dylan Böhmer
„Die israelische Botschaft in Deutschland kritisiert die Wissenschaftlerin *Muriel Asseburg*, spricht von „Verharmlosung von Terror" sowie „Israelbashing"."

https://www.welt.de/debatte/kommentare/article246486686/BDS-Resolution-des-Bundestags-Aus-freien-Stuecken-gegen-Israelhass.html
Von *Frank Müller-Rosentritt*
„Ein Interview mit einer Forscherin der Stiftung Wissenschaft und Politik schlägt hohe Wellen. Es suggeriert, Israel sei „Schiedsrichter" deutscher Politik. Unser Autor, Mit-Initiator der Anti-BDS-Resolution des Bundestages, weist das zurück – und entdeckt eine gefährliche Parallele. …
Kritische Anmerkungen zu den Akteuren auf palästinensischer Seite – darunter ja Terrororganisationen wie die Hamas und der Islamische Dschihad – gibt es hingegen kaum, so nimmt auch die Frage eines berechtigten palästinensischen „Widerstands" weit mehr Raum ein als der palästinensische Terror gegen Israel, zu dem in den palästinensischen Gebieten bereits die Kinder und Jugendlichen aufgehetzt werden.
Zudem prägen gegen Israel gerichtete Begriffe wie Apartheid und Kolonialismus das Gespräch von *Asseburg* und *Jung*, die sich zudem noch zu unsäglichen Vergleichen der Situation der Palästinenser mit der Besetzung ukrainischer Gebiete durch Russland und zum Widerstand in der Ukraine gegen die russische Invasion versteigen. Dies alles ist schon Grund genug für heftigen Widerspruch in der Sache.
Was aber dem Fass den Boden ausschlägt, ist Asseburgs Behauptung einer vermeintlichen Macht Israels über Entscheidungen der deutschen Politik vor dem Hintergrund der deutschen Verantwortung für den Holocaust."

https://www.medaon.de/de/artikel/rabbi-meir-kahane-1932-1990-und-seine-rezeption-in-der-ddr-und-in-der-bundesrepublik-deutschland/

https://www.nzz.ch/feuilleton/an-fabian-wolff-konnte-das-linke-milieu-den-eigenen-antisemitismus-delegieren-bis-jetzt-ld.1747830?reduced=true
Michael Wolffsohn
„Obwohl deutscher Professor, gestehe ich meine Unbildung. Bis zu seinem (viel zu langen) Ich-bin-doch-kein-Jude-Essay auf «Zeit Online» kannte ich *Fabian Wolff* nicht. Weder als linken Vorzeigejuden noch als bemerkenswerten Journalisten. Zwar hatte ich durchaus Zeitungen und

Zeitschriften gelesen, in denen er Artikel veröffentlicht hatte, doch (ausgerechnet?) seine hatte ich übersehen oder überblättert, weil mich ihre Themen nicht interessierten.
Fabian wer? Noch ein Journalist, noch ein Jude, noch ein linker Jude, der Israel kritisiert sowie Boykott, Desinvestionen und Sanktionen (BDS) gegen den jüdischen Staat gutheisst. Ein Jude, der sich bewusst als Jude schon vor der jetzigen Albtraumkoalition aus Chauvinisten und orthodoxen Fundamentalisten gegen Israel – sprich: gegen die Lebensversicherung aller Juden – positionierte und als Alibi-Jude der Linken und Linksliberalen zelebrieren liess. Altbekannt, nichts Neues unter der Sonne. Und doch nicht ganz.
Fabian Wolffs Geständnis, kein Jude zu sein, interessierte mich anfänglich ungefähr so heftig wie das sprichwörtliche Seiltanzen die Kuh, also gar nicht. Schon wieder einer, der vom «Judenticket» profitieren wollte, dachte ich. Dennoch dumm und meschugge, fand ich, denn der Kurs der gängigen «Judenaktie» tendiert – bezogen auf lebende Juden – an der deutschen und westeuropäischen Beliebtheitsbörse seit langem gegen null.
Hoch stehen dagegen die Aktien der jüdischen Juden- und Israel-Kritiker. Sie werden heute vornehmlich von der linken und linksliberalen Meinungsführerschaft als jüdisches Alibi gebraucht, um ohne jeglichen Antisemitismusverdacht gegen den jüdischen und israelischen Hauptstrom schwimmen zu können. Tenor: «Meine jüdischen Freunde sagen mir, dass . . .» Ebenfalls nichts Neues unter der Sonne, denn jeder anständige Antisemit hat seit je seine «besten jüdischen Freunde». …
Fabian Wolff hat das Judenticket als Eintrittskarte für das linke und linksliberale juden- und israelkritische Milieu missbraucht.
Mich trennen seit je Lichtjahre von diesem Milieu. Aber die persönliche, familiäre Tragik berührt mich. Als Person und Autor bin ich, wie gesagt, Fabian Wolff nie begegnet. Sein verschwurbelt selbstverliebter Bekenntnistext ist mir eher unsympathisch. Ich suche weder seine Bekanntschaft noch seine Gegnerschaft.
Ich bitte aber darum, ihn zu schonen, denn: Man tritt nicht nach, wenn jemand am Boden liegt. Er selbst hat die Wahrheit über sich selbst mitgeteilt. Was will man mehr? Ausserdem schreibt er am Ende seines schier endlosen Artikels: «Ich werde nicht aus der Position eines Juden in Deutschland sprechen, weil ich das nicht kann und weil ich das nicht bin.» Umkehr ist eine christliche Tugend und bereits lange zuvor eine jüdische, also eine allmenschliche.“

https://www.juedische-allgemeine.de/meinung/der-kostuemjude/
von Philipp Peyman Engel
„Auch dieser Zeitung lag das erwähnte Dossier vor. Nach langen Überlegungen entschieden wir uns damals dagegen, der Sache auf den Grund zu gehen. Ausschlaggebend waren für uns moralische Erwägungen: Kurz zuvor hatte der »Spiegel« in einer großen Recherche herausgefunden, dass die Star-Bloggerin *Marie Sophie Hingst* wie *Fabian Wolff* ihre jüdische Familiengeschichte frei erfunden hatte. Wenige Wochen nach Erscheinen des »Spiegel«-Textes nahm Hingst sich das Leben.
Dem großen Outing durch eines der Medien, für die Fabian Wolff so gerne schrieb, ist er jetzt selbst zuvorgekommen. In einem unerträglich langen – und ja, man muss es so klar sagen: auch unerträglich larmoyanten, Ich-bezogenen und zwischen Selbstverliebtheit und Opfergestus changierenden – Text in »Zeit Online« bekennt Wolff nun, kein Jude zu sein. Er selbst sei von seiner Mutter getäuscht worden. …
Natürlich ist es angenehmer, sich nicht damit auseinandersetzen zu müssen, wie das eigene Volk den Völkermord an sechs Millionen Juden ermöglicht hat. Stattdessen wird lieber auf die Seite der Opfer gewechselt. Statt »Wir Deutsche« heißt es fortan praktischerweise »Die Deutschen«. …
Er »als Jude« fände es unerträglich, dass die Redaktion neben dem Antisemitismus von rechts, links und aus der Mitte der Gesellschaft auch vor dem Judenhass unter der muslimischen Community warnte. Der Applaus eines bestimmten politischen Spektrums war ihm fortan gewiss.“

https://www.juedische-allgemeine.de/meinung/der-fall-fabian-wolff-und-das-grosse-versagen-von-zeit-online/?s=03
von Ralf Balke
„Doch statt spätestens jetzt den Stecker zu ziehen und zuzugeben, dass man einem Schwindler aufgesessen war, und zu überlegen, was da alles schief laufen konnte, bot »Zeit Online« Fabian Wolff erneut ein Forum. Der Publizist durfte dort einen schier endlos langen Text über seine »Identität« veröffentlichen, der alles Mögliche enthielt, nur eben keine Entschuldigung für seine über Jahre hinweg gepflegte Legende vom kritischen jüdischen Publizisten, der die Fahne hochgehalten hat gegen den jüdischen Mainstream oder die Israel-Lobby.“

https://jungle.world/artikel/2023/29/die-entpolitisierung-einer-scharlatanerie
Tom Uhlig

„Man hat dem angeblichen Juden gern zugehört, der zeitgenössischen Antisemitismus verharmloste und die Frage der Singularität der Shoah für irrelevant erklärte.
Das ist die politische Dimension des Betrugsfalls. Die Aufarbeitung, die hier einsetzen sollte, kann durch Psychologisierungen möglicher Motive Wolffs nichts gewinnen."

https://www.zeit.de/kultur/2023-07/juedischsein-familiengeschichte-deutschland-ddr-antisemitismus
Essay von Fabian Wolff
Mein Leben als Sohn

https://www.zeit.de/kultur/2021-04/judentum-antisemitismus-deutschland-israel-bds-fabian-wolff-essay
Essay von Fabian Wolff
2. Mai 2021
„Ich mag es nicht, diesen Text auf Deutsch zu schreiben, manchmal empfinde ich Deutsch an sich als Belastung."

https://www.welt.de/politik/deutschland/plus246444548/Meet-a-Jew-Der-politische-Jude-von-Fehmarn.html

https://www.juedische-allgemeine.de/unsere-woche/solidaritaet-in-schwierigen-zeiten/

Islamismus

https://www.zeit.de/gesellschaft/2023-07/is-rueckererin-bewaehrungsstrafe-frankfurt
„Eine junge Frau schließt sich in Syrien dem IS an, mit ihren Kindern flieht sie später vor dem Bürgerkrieg. Ins Gefängnis muss sie dafür nicht, entscheidet ein Gericht. …
Das Urteil lautet auch auf Verletzung der Fürsorgepflicht, weil die heute 33-Jährige ihre kleinen Söhne mit nach Syrien genommen und dort den Gefahren des Bürgerkriegs ausgesetzt hatte. Als Bewährungsauflage muss die aus Mittelhessen stammende Frau 300 Stunden gemeinnützig arbeiten, zudem wird sich ein Bewährungshelfer um sie kümmern."

https://www.sueddeutsche.de/bayern/nuernberg-hauptbahnhof-angriff-polizisten-islamismus-1.6044587
„Ein 28-Jähriger griff am Nürnberger Hauptbahnhof drei Beamte mit einer zersplitterten Flasche an. Er soll bei der Tat mehrfach "Allahu Akbar" gerufen haben."

https://www.bz-berlin.de/meinung/kolumne/kolumne-mein-aerger/sind-deutsche-wirklich-so-muslimfeindlich-wie-es-jetzt-behauptet-wird
„Der „Unabhängige Expertenkreis" definiert „Muslimfeindlichkeit" als „Zuschreibung pauschaler, weitestgehend unveränderbarer, rückständiger und bedrohlicher Eigenschaften". Durch solche Zuschreibungen entwickle sich „Feindlichkeit". Im Klartext heißt das: Wer Muslime als „rückständig" oder „bedrohlich" empfindet, der steht ihnen „feindlich" gegenüber.
Diese Definition wirft Fragen auf: Wer den Islam für kulturell rückständig hält, zum Beispiel hinsichtlich der Gleichberechtigung der Frau, ist der deshalb schon feindlich oder nur kritisch eingestellt? Wer behauptet, der Islam sei „bedrohlich", weil sich viele Terroristen auf den Koran berufen, ist der schon ein Feind der Religion oder hat er nur Angst?"

Zuwanderung

https://www.welt.de/regionales/nrw/article246283400/Fluechtlingspolitik-Die-CDU-nimmt-Abschied-vom-Abschieben.html

„In NRW gibt Ministerpräsident *Wüst* (CDU) nun weitgehend den Anspruch auf, abgelehnte Asylbewerber wieder in ihr Herkunftsland zurückzubringen. Ist das Realismus? Ermüdung? Oder das Einknicken vor dem grünen Koalitionspartner, wie die Opposition vermutet?"

https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus246432384/Gewalt-in-Freibaedern-Wir-muessen-ueber-die-Machokultur-unter-Muslimen-sprechen.html?fbclid=IwAR0nWSt5RY_hcg2400JsxM0EdfCIAi3L47DMcmEv3aJXYGe-Ig5Wyos7FKI
Von Kristina Schröder
„Sollten wir das Kind nicht offen beim Namen nennen? Es sind überwiegend männliche Jugendliche und junge Männer mit muslimischem Hintergrund, die derzeit in unseren Schwimmbädern für Stunk sorgen. Von „Machos, die zugewandert sind", spricht erfreulich unverblümt der Präsident des Bundesverbands Deutscher Schwimmmeister (BDS), *Peter Harzheim*."

https://m.focus.de/panorama/gerede-ueber-randale-in-berlins-freibaedern-zeit-ueber-ursachen-statt-ueber-symptome-zu-reden_id_198922345.html
Werner von Bebber
„Die Politik kneift in der Diskussion über das, was in Freibädern und Parks los ist. Es ist an der Zeit, die Ursachenforschung anzugehen. …
Wie auch die Kriminalstatistik sagt: 13,5 Prozent mehr vorsätzliche Körperverletzungen 2022 gegenüber dem Vorjahr. Und 13,9 Prozent mehr gefährliche und schwere Körperverletzungen. Fast 75 Prozent der Tatverdächtigen sind männlichen Geschlechts. 42,7 Prozent „Nichtdeutsche", so die Statistik. …
Zum Gewaltproblem dieser Gesellschaft gehört, dass man Gefahr läuft, Rassist genannt zu werden, wenn man darauf hinweist, dass es besonders oft junge Männer aus türkischen und arabischen Familien sind, die mit machistischer Gewaltbereitschaft protzen. Gewiss, das sind die größten Gruppen mit Migrationshintergrund in der Stadt. Aber das erklärt ihre – im Vergleich zu den Ukrainern hier oder den Vietnamesen – auffällige Aggressivität nicht."

https://www.morgenpost.de/berlin/article238922987/Columbiabad-in-Berlin-weiter-geschlossen.html
„Nun ist am Mittwoch auch noch ein **Brandbrief** aufgetaucht, den die Belegschaft bereits Mitte Juni an die Leitung der Berliner Bäder-Betriebe (BBB)geschickt haben soll. Darin berichteten Mitarbeiter, sie seien bespuckt und bedroht worden. **Lesen Sie auch:** Randale in Bädern! Prinzenbad hat nun eine Polizei-Wache …
In der Regel seien es Jugendliche aus arabischen oder tschetschenischen Familien, die sich nichts sagen ließen und das Personal psychisch terrorisierten."

https://www.tagesspiegel.de/berlin/bespuckt-geschlagen-bedroht-personal-von-neukollner-columbiabad-schlagt-mit-brandbrief-alarm-10130473.html

https://www.bild.de/news/inland/news-inland/jetzt-soll-sogar-die-polizei-an-den-beckenrand-geschlossen-freibaeder-kapitulier-84652196.bild.html

https://www.spiegel.de/panorama/leute/olaf-scholz-wann-war-der-kanzler-zuletzt-in-einem-freibad-a-7cea336e-8a4e-4991-9c62-2dd3628f56c1?sara_ref=re-so-app-sh&fbclid=IwAR139SeXHIvnsws_HsT751LhLUTHpSziRTiPHYMAUklf0hN_Hxrl1ld2HwI
„Denn der Bundeskanzler war seit Jahrzehnten nicht mehr in einer Badeanstalt."

https://www.welt.de/debatte/kommentare/article246371034/Freibaeder-in-Berlin-Ein-verstoerendes-Signal-der-Kapitulation.html?cid=socialmedia.facebook.shared.web
„Kurz vor dem Start der Berliner Sommerferien und bei 30 Grad im Schatten schließt das Columbiabad in Neukölln, macht das Prinzenbad dicht, steht ein weiteres Sommerbad kurz vor der Schließung."

https://www.nius.de/Leben/frauen-fliehen-vor-dem-freibad-hier-erzaehlen-sie-warum/14822eba-aa64-4fa9-8b4e-6da11f7281c2
ANABEL SCHUNKE
„Frauen fliehen vor dem Freibad! Hier erzählen sie, warum..."

https://www.t-online.de/region/koeln/id_100207384/wesseling-gewalt-in-freibaedern-besorgt-bademeister.html?fbclid=IwAR3pzWZ5hFLiFd5jpPgJjRcC9_VThdilzByn3csdi0kUBToyYRtzeFdUgQY
„Harzheim sprach von "Machos, die zugewandert sind." Der Funke könne bei großer Hitze schon nach kleinen Reibereien überspringen.‟

https://m.focus.de/politik/deutschland/franzoesische-zustaende-in-deutschland_id_198703779.html
Ralph Ghadban
„Am Anfang sympathisierte die Nupes (Nouvelle union populaire écologique et sociale), die die linken Parteien und die Grünen versammelt, mit dem Aufstand. Mit der Intensivierung der Attacken gegen staatliche Institutionen wie Rathäuser, Polizeireviere und Schulen sowie Volksvertreter spaltete sich die Nupes.
Die Sozialisten und die Kommunisten verurteilten vorbehaltslos diese Gewalt. Die „France insoumise‟ von *Jean-Luc Mélanchon*, die die Linksradikalen vertritt und Teile der Grünen schwiegen. Mélanchon wurde vorgeworfen, den republikanischen Konsens verlassen zu haben. Nach Ansicht von Beobachtern hat sein Abdriften lange vorher begonnen und zu einem Bruch mit der Republik 2019 geführt, als er mit den Islamisten ein Manifest gegen die Islamophobie unterschrieb. Für viele verkörpert er den so genannten Islamo-Gauchisme, den Islamismus der Linke. …
Bundesinnenministerin *Nancy Faeser* hat zum Auftakt der Islamkonferenz erklärt, dass über Islamismus nicht gesprochen wird, weil die Islamkonferenz keine Sicherheitskonferenz sei. Faeser hat außerdem den „Expertenkreis Politischer Islamismus‟ aufgelöst.
Dagegen bleibt der „Expertenkreis Muslimfeindlichkeit‟ bestehen. Die Bundesinnenministerin hat längst einen „Aktionsplan gegen Rechtsextremismus‟ vorgelegt. Gegen Islamismus ist bis jetzt nichts geplant.‟

https://web.de/magazine/panorama/clan-konflikte-ruhrgebiet-steckt-massenschlaegereien-38400436
Ralph Ghadban
„"Mit der Existenz der Clans sind Konflikte vorprogrammiert", sagt Ghadban. Neben Repression sei Integrationsarbeit nötig, um Clan-Strukturen abzubauen. "Das ist Sache des Bundes, aber Bundesinnenministerin *Nancy Faeser* ist unglaubwürdig" kritisiert der Experte – ihre Clan-Politik sei ein reines Wahlkampfmanöver.‟

Eritreastadt Gießen
https://www.achgut.com/artikel/mehr_eritrea_fuer_deutschland
Peter Grimm
„Es verwundert schon sehr, dass hier Regime-Anhänger und Regime-Gegner miteinander kämpfen, von denen wahrscheinlich ein Großteil ihren Aufenthalt hierzulande mit einem Asylantrag begonnen hat. Dass Regime-Gegner das Land verlassen haben, weil sie vor Verfolgung flohen, ist logisch nachvollziehbar, aber nicht, dass dies auch bei Regime-Anhängern der Fall ist. Ist das ist eine Absurdität einer Asylpolitik, die nicht willens und in der Lage zu sein scheint, zwischen Verfolgten und ihren Verfolgern zu unterscheiden? In Deutschland führt inzwischen ja jeder Asylantrag, egal wie chancenlos er ist und egal ob der Antragsteller überhaupt seine wahre Identität preisgibt, dazu, dass man hier zunächst bei freier Kost und Logis, medizinischer Versorgung und diversen Sozialleistungen bleiben kann. Dies ist allgemein bekannt und entsprechend verlockend.
Andererseits wird berichtet, dass viele der eher regimetreuen Eritreer schon länger hier leben und das Land noch vor der Unabhängigkeit, während des Unabhängigkeitskrieges verlassen haben. Sie hätten deshalb kaum persönliche Erfahrungen mit der Diktatur gehabt, die sie unterstützen. Viele von ihnen hätten inzwischen auch einen deutschen Pass. Das würde im konkreten Fall erklären, warum Regime-Anhänger und Regime-Gegner Aufnahme fanden. Allerdings spräche eine Gefolgschaft zur in der alten Heimat herrschenden Diktatur auch nicht unbedingt für eine gelungene Integration. …
Heimaturlaub von Asylberechtigten im „Nordkorea Afrikas‟, das hatte vor Jahren auch einmal für Schlagzeilen in der Schweiz gesorgt. In der Tat stellt sich generell die Frage, wie sehr Asylbewerber in ihrer Heimat von Verfolgung bedroht sind, wenn sie dort unbehelligt Urlaub machen können.‟

https://m.faz.net/aktuell/rhein-main/giessen-das-ist-die-bilanz-nach-dem-umstrittenen-eritrea-festival-19019901.html
„28 verletzte Einsatzkräfte, 131 Festnahmen: So lautet die Bilanz nach dem umstrittenen Eritrea-Festival in Gießen. Oberbürgermeister *Frank-Tilo Becher*spricht von „unerträglichen‟

Bildern. Auch die GdP zeigt sich entsetzt. …
Die Tatverdächtigen kommen zum Teil aus dem europäischen Ausland, wie es in der Zwischenbilanz der Polizei heißt. …
In Hessen leben mehr als 18.000 der insgesamt 82.000 Eritreer in Deutschland; in Gießen betreibt das Land Hessen seit Jahrzehnten die Zentrale Erstaufnahme für Flüchtlinge. Zudem gibt es in der Stadt eine Universität und eine Fachhochschule, an denen auch Eritreer studieren.
…
Auch der eritreische Diktator entstammt zwar einer christlichen Familie, sieht sich selbst aber als Marxist und Anhänger von Mao Tse-tung."

https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/giessen-unruhen-eritrea-festival-polizei/
VON **MATTHIAS NIKOLAIDIS**
„Am Freitagnachmittag hatte die Polizei noch Berichte von einer möglichen „Gefahrensituation" in Gießen dementiert. Es handele sich um bloße Gerüchte, wonach „die Gießener Bevölkerung gefährdet sei und man am Besten das Stadtgebiet am Wochenende meiden soll", so die Polizeimeldung. Einen Tag später hat sich das „Gerücht", von wem es auch immer stammte, bewahrheitet"

https://www.hna.de/hessen/innenstadt-polizei-im-grosseinsatz-wegen-eritrea-festival-in-giessen-einschraenkungen-in-der-92390071.html

https://www.hna.de/hessen/eritrea-festival-giessen-ausschreitungen-aufarbeitung-news-ticker-zr-92392086.html

https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Brand-eines-Fluechtlingsheims-in-Gross-Stroemkendorf-Wende-im-Prozess,stroemkendorf104.html

https://www.stern.de/amp/news/wende-in-prozess-um-feuer-an-fluechtlingsheim-in-gross-stroemkendorf-33626554.html

China

https://www.opendoors.de/nachrichten/aktuelle-meldungen/china-kirchen-sollen-fuer-kommunismus-werben
„Chinesische Behörden setzen die Christen im Land seit Jahren mit immer strikteren Vorgaben unter Druck. Hinzu kommen drastische Strafen für nicht genehmigte christliche Aktivitäten. Einer unserer lokalen Kontakte berichtete kürzlich von einer neuen Auflage des „Büro für religiöse Angelegenheiten" in der ostchinesischen Provinz Zhejiang."

https://www.merkur.de/politik/putsch-china-russland-ukraine-krieg-xi-jinping-putin-news-usa-prigoschin-aufstand-zr-92398011.html
„Wenn 5000 bis 8000 Söldner auf die Hauptstadt marschieren und ihnen das sogar beinahe gelingt – dann bedeutet das entweder, dass der russische Staat mürbe und nicht handlungsfähig ist. Oder es bedeutet, dass die Söldner Unterstützer haben, was auf eine Spaltung der Eliten hindeutet. Beides ist aus Sicht Chinas schädlich für seine Beziehungen zu Russland. Es ist aber zu früh, um zu erkennen, ob es bereits Risse in den bilateralen Beziehungen gibt oder nicht."

https://www.merkur.de/politik/krieg-china-russland-einmarsch-grenze-wladiwostok-hafen-invasion-ukraine-92367456.html
„Händler aus Nordostchina können seit Kurzem den Hafen von Wladiwostok nutzen. Die Stadt in Russland war einst chinesisch. Manch einer hofft, dass sie wieder ein Teil Chinas wird."

Und sonst

https://paz.de/artikel/wie-kann-ein-land-so-unvernuenftig-sein-a9198.html
Gespräch mit *Werner J. Patzelt*
„Seit Alters her pflegen die Deutschen eine besondere Beziehung zu den *Ungarn*. In der jüngeren Geschichte verdanken wir ihnen die Öffnung des Eisernen Vorhangs. Doch in den letzten Jahren wurde das Verhältnis zu den Magyaren erheblich getrübt. Zeit für ein klärendes Gespräch mit einem Kenner sowohl der deutschen als auch der ungarischen Verhältnisse.“

Komm zurück, Karl. Das wird jetzt zu heiß!

https://www.welt.de/politik/deutschland/article246499558/Italien-Ministerin-reagiert-irritiert-auf-Urlaubstweet-von-Lauterbach.html
„Italiens Tourismusministerin *Daniela Santanchè* hat irritiert auf einen Tweet von Bundesgesundheitsminister *Karl Lauterbach* (SPD) reagiert. Lauterbach hält sich zurzeit in Italien im Urlaub auf und stellte bei seiner Ankunft in Bologna wegen der großen Hitze die Zukunft Italiens als Urlaubsland infrage.“

https://m.bild.de/politik/ausland/politik-ausland/karl-lauterbach-schreibt-italien-als-urlaubsland-ab-italien-ministerin-reagiert-84751238.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F
„Wir versichern Herrn Minister Karl Lauterbach, dass er, wenn er weiter in den Süden, nach Sizilien, Apulien, Kalabrien, reisen möchte, selbst in diesem heißen Klima nur schwer einen Platz finden wird“, schrieb Ciminnisi.

https://www.achgut.com/artikel/heiliger_hitzeschutzraum

https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/wetter-experte-kachelmann-warnt-lauterbachs-hitze-tipps-sind-aktive-sterbehilfe-84620646.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Fpolitik%2Finland%2Fpolitik-inland%2Fwetter-experte-kachelmann-warnt-lauterbachs-hitze-tipps-sind-aktive-sterbehilfe-84620646.bild.html
Gesundheitsminister *Karl Lauterbach* gibt Tipps, Meteorologe *Jörg Kachelmann* kann's nicht fassen

https://www.weissgerber-freiheit.de/2023/07/11/deutschstunde/
Annette Heinisch
„Schließlich ist Politik kein Selbstzweck, sie dient dem Volk. Oh, pardon: Richtig muss es heißen, sie sollte dem Volk dienen.
Tut sie das noch?“

https://www.welt.de/politik/deutschland/article246424308/Politologe-Patzelt-sieht-CDU-in-strategischer-Sackgasse.html
„Die CDU sei alleine nicht mehr regierungsfähig, das mache sie auch programmatisch schwach, sagt Politikwissenschaftler *Werner Patzelt*. Die jüngsten Wahlerfolge der AfD ließen sich zudem nicht nur mit der Ampel-Politik erklären. …
Es zeige sich, so Patzelt, dass Sorgen über eine anhaltende Zuwanderung keine deutsche Spezialität sei, die sich mit nachwirkendem Nazismus erklären ließen. Solche Sorgen seien europaweit zu finden.“

https://paz.de/artikel/friedrich-merz-allein-zu-haus-a9163.html
Reinhard Mohr
„Seit Monaten steckt die CDU fest. Und zwar nicht nur in den Werten der Meinungsumfragen, sondern auch programmatisch. Allzu oft hat sie nur die Wahl zwischen der Übernahme linker Positionen oder dem Vorwurf, AfD-Forderungen zu vertreten“
Reinhard Mohr war bis 2004 Redakteur des „Spiegel“ und bis 2010 Autor von „Spiegel Online“. Er schreibt heute unter anderem für „Die Welt“ und „Neue Zürcher Zeitung“. Im August erscheint sein neues, zusammen mit Henryk M. Broder verfasstes Buch „Durchs irre Germanistan. Notizen aus der Ampel-Republik“ (Europa Verlag). www.europa-verlag.com

https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/cdu-parteiausschluss-maassen-gescheitert/
VON **KLAUS-RÜDIGER MAI**
„Unterdessen fordert Hans-Georg Maaßen, dass dieses Urteil personelle Konsequenzen nach sich ziehen müsste, und hat dabei vor allem Mario Czaja im Blick.
Wie soeben bekannt wird, ersetzt Friedrich Merz den Generalsekretär Mario Czaja gegen Carsten Linnemann."

https://www.achgut.com/artikel/hat_es_sich_bei_merz_jetzt_ausgemerkelt
Peter Grimm
„*Carsten Linnemann*, vergleichsweise jung, promovierter Volkswirt, hat vor dem Einstieg in die Politik sogar ein paar Jahre in seinem Beruf gearbeitet und sich in den letzten Jahren in der CDU als die Stimme des Mittelstands profiliert. Etliche der Kollegen Kommentatoren beschreiben ihn als konservativ, auch als einen Mann, der nicht voll auf der *Merkel*-Linie war. Letzteres soll er wohl verkörpern, um ein weiteres Abdriften von Teilen der potenziellen Anhängerschaft in Richtung AfD zu vermeiden. Aber kann er das?"

https://www.tichyseinblick.de/meinungen/wossi-afd-freiheit-sozialismus/
Ulrike Trebesius
„Der Aufschwung der AfD ist unmittelbar auf das Versagen zurückzuführen, sich gegen die aktuelle Politik zur Wehr zu setzen. Erst wenn CDU und FDP begreifen, dass sie sich nicht länger dem links-grünen Zeitgeist andienen dürfen, erst dann werden sie wieder wählbar werden und Mehrheiten ohne die AfD erringen. …
Ich habe 1989 erlebt, dass es weniger mutiger Menschen bedarf, um etwas zum Besseren zu verändern. Keine 10 Prozent der DDR-Bürger waren damals auf den Straßen. Sie sprachen jedoch sehr viel mehr Mitbürgern aus dem Herzen. Deshalb bleibe ich optimistisch, dass wir alles zum Guten wenden können. Die aktuelle Stimmung im Land scheint mir recht zu geben. Und das ist gut so – der Freiheit wegen."

https://www.achgut.com/artikel/rueckspiegel_versuchung_der_demokratur

https://www.welt.de/debatte/kommentare/plus246349232/Gruene-Naive-Migrationspolitik-Sprechverbote-und-Lernbedarf.html
Von *Eva Quistorp*

https://www.msn.com/de-de/finanzen/top-stories/wir-m%C3%BCssen-unseren-reichtum-besser-teilen-sagt-g%C3%B6ring-eckardt/ar-AA1dQuoT?ocid=msedgntp&cvid=bdb88fff656e46ce839e5269943b416e&ei=24
„Menschen mit sehr hohen Vermögen sollen sich stärker an unserer solidarischen Gesellschaft beteiligen", findet *Katrin Göring-Eckardt*.

https://m.youtube.com/watch?v=Lkj3OFk2_q4&feature=youtu.be
So will uns die Regierung unseren Wohlstand wegnehmen! | Achtung, *Reichelt*!

https://www.nzz.ch/meinung/publikumsverachtung-wie-das-fernsehen-mit-seinen-zuschauern-umgeht-ld.1741128?fbclid=IwAR0300wdozm7JNgfjR_LFSv2-tns-34y3033y1YgoE6AJZ5w89HL3eiCvcg
„Der öffentlichrechtliche Rundfunk in Deutschland hat sich verselbständigt. Er ist teuer, politisch einseitig und produziert immer mehr vom immer Gleichen. Dieses Biest ist nicht mehr zu zähmen. …
Aus Umfragen ist bekannt: 70, eher 80 Prozent der Zuschauer lehnen, wie auch die Gesellschaft für deutsche Sprache, das Gendern rundweg ab. Sie empfinden diesen falschen Neusprech als Zumutung.
Trotzdem werden in den Nachrichtensendungen die Zuschauer und Hörer mit Gendersprache geradezu angehustet. …
Für die Erfüllung des Auftrags sollen bei den Anstalten folgende Grundsätze gelten: Objektivität, Unparteilichkeit, Meinungsvielfalt sowie Ausgewogenheit der Angebote. Die Realität ist eine andere, am Beispiel der Talkshows wird dies deutlich. …
Liberal-konservative Intellektuelle sind kaum noch dabei. …
Konsequent werden Klimakleber nicht als Straftäter (Straftatbestand Nötigung), sondern als Aktivisten oder Demonstranten verharmlost. Was hat das mit einer objektiven Nachrichtensprache zu tun? …

Als sich zum Jahreswechsel 2015 in Köln Hunderte von Marokkanern an Frauen vergriffen, fiel das Tausenden von Bürgern auf, leider tagelang nicht einem einzigen Mitarbeiter des WDR, dessen Zentrale nur ein paar hundert Meter vom Tatort entfernt liegt."
Hans-Hermann Tiedje

https://www.nius.de/Politik/irres-interview-spd-politiker-gibt-zehn-mal-die-gleiche-antwort/56b8640b-de02-494b-ac3d-291f4f2c15ab?fbclid=IwAR1EmEEwVf4sGN9t8YITu2WVgxtNiY1fM1FiF8sybgtnu7-dSiNLhf_hHwg

https://lomazoma.com/tusk-muss-seinen-appell-zur-rueckeroberung-der-macht-verstaerken/
„*Donald Tusk*, Vorsitzender der oppositionellen Bürgerplattform Polens, muss sich mit dem kommunistischen Erbe auseinandersetzen, wenn er Recht und Gerechtigkeit aus dem Amt entfernen will."

Klimateuerungswirtschaft / Antienergiepolitik

https://m.focus.de/politik/deutschland/reitz-thema-fuer-die-ampel-kann-der-buergerrat-der-bundesregierung-schnell-zur-falle-werden_id_199659575.html
Bundestagspräsidentin *Bärbel Bas* hat 160 Menschen ausgelost, die die Regierung künftig in Ernährungsfragen beraten sollen. Was die Ampel als bürgernah bezeichnet, könnte zum Eigentor werden, sagt FOCUS-online-Chefkorrespondent *Ulrich Reitz*.
Läuft die Ampel gerade in eine Falle? Der Weg zwischen Bürgerrat und Bürgerfalle ist erdenklich kurz, glaubt Ulrich Reitz. Denn eigentlich herrscht überhaupt kein Mangel an Bürgerkontakten und die Institutionalisierung eines Bürgerrates hat etwas von Ersatzparlament und delegitimiert unsere repräsentative Demokratie.

https://m.focus.de/politik/deutschland/berlin-hat-schuss-nicht-gehoert-religioeser-fanatismus-cdu-landraetin-rechnet-mit-gruenen-und-klimapolitik-ab_id_199644342.html
„Die Landrätin im thüringischen Greiz, *Martina Schweinsburg* (CDU), hat mit außergewöhnlich scharfen Worten die Politik der Ampelregierung in Berlin kritisiert und dabei insbesondere die Grünen hart angegriffen."

https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/heiz-hammer-bringt-neuen-zoff-verfassungsbruch-in-der-sommerpause-84634728.bildMobile.html?t_ref=https%3A%2F%2Fwww.bild.de%2Fpolitik%2Finland%2Fpolitik-inland%2Fheiz-hammer-bringt-neuen-zoff-verfassungsbruch-in-der-sommerpause-84634728.bild.html

https://www.achgut.com/artikel/wollt_ihr_die_tootale_macht

https://www.t-online.de/region/dresden/id_100203608/dvb-finanznot-wie-sehr-wird-das-dresdner-streckennetz-ausgeduennt-.html
„Mit der Einführung des Deutschlandtickets seien die Bareinnahmen an den Automaten drastisch zurückgegangen. Touristen mit Deutschlandticket würden keine Tages- oder Wochenkarten kaufen. Im kommenden Jahr sei insgesamt mit einem Finanzierungsdefizit von 26 Millionen Euro zu rechnen, welches ein Jahr später auf 31,1 Millionen Euro anwachsen könnte.
Die vorgeschlagenen Maßnahmen zielen auf eine jährliche Einsparung von 9,2 Millionen Euro ab. Die größte Einsparung soll die Streichung des Dresden-Passes mit rund 2,3 Millionen Euro jährlich bringen, gefolgt von der Einstellung der Fährverbindungen und Bergbahnen mit etwa 2,2 Millionen Euro."

Kommunikationskrieg in der identitären woke-Pfanne / Cancel ZensurUnkultur ./. Parrhesia
„Wer erwachsene Menschen erziehen will, will sie in Wahrheit bevormunden und daran hindern, politisch zu handeln." (Hannah Arendt)

https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/bayern-aus-ruecksicht-vor-anderen-kulturen-verbietet-schule-maedchen-kurze-kleider/amp
„Aufruhr an einer Realschule im bayrischen Ebersberg: Trotz sommerlicher Temperaturen ist es Schülerinnen untersagt, kurze Kleider oder Shorts zu tragen. Diese Kleidung sei aus Rücksicht gegenüber anderen Kulturen und Religionen nicht angebracht. Man stehe für eine „weltoffene Gesellschaft", sagt die Schulleitung."

https://www.sueddeutsche.de/muenchen/ebersberg/realschule-ebersberg-kleiderordnung-bauchfrei-1.5580100

https://www.nzz.ch/feuilleton/wandern-ist-rassistisch-und-im-wald-fuehlen-sich-rechte-wohl-absurde-debatte-ld.1746650?reduced=true&mktcid=smsh&fbclid=IwAR3NeKztzca4IwaWRFbRwe2txg0Oq0LMopJ1iwJsaPfM9xq9
Birgit Schmid
„Werden Schwarze aus unseren Wäldern verbannt? Vor manchen Debatten bleibt eigentlich nur der Rückzug in die Natur – würde man sich dadurch nicht verdächtig machen."

https://www.tichyseinblick.de/feuilleton/medien/veganerin-raab-holocaust-verharmlosen/
Samuel Faber
„In der Sendung "Talk im Hangar-7" setzt eine militante Veganerin Massentierhaltung mit der Shoah gleich. …
Eine faire Diskussion mit *Raffaela Raab* ist unmöglich zu führen. Die selbsternannte radikale Veganerin fällt ständig ins Wort und versucht, mit kurzen Kommentaren die Diskutanten aus dem Konzept zu bringen. Nicht selten mit Erfolg. Mit einer vorlauten Ignoranz, die man guten Gewissens als dummdreist bezeichnen kann, kämpft sie für eine Welt, in der Tiere die gleichen Rechte haben wie Menschen. Ihr Extremismus ist radikal, ihre Argumente sind seicht und durchschaubar, doch nur wenige Gesprächspartner leisten Widerworte. …
Dass die 27-Jährige auch kein Problem damit hat, mit einem kaum einzuhaltenden Grinsen die Toten von Auschwitz, Buchenwald, Mauthausen oder Dachau zu verhöhnen, passt da gut ins Bild."

https://www.nius.de/episodes/d5ac06ab-4bd2-434f-98cd-86d22b3feb7f
Wie viel WOKE ist noch gesund?

https://dubisthalle.de/kein-podium-bieten-gemeindekirchenrat-der-paulusgemeinde-in-halle-saale-sagt-maaz-gespraechsabend-ab
„Der Gesprächsabend mit dem Psychoanalytiker und ehemaligen Chefarzt des Diakonie-Krankenhauses in Halle, *Hans-Joachim Maaz*, in der Paulusgemeinde in Halle (Saale) wird nicht stattfinden. Das hat der Gemeindekirchenrat entschieden.
Man sei darauf aufmerksam gemacht worden, "dass sich Dr. Maaz seit einiger Zeit in Medien und Publikationen geäußert hat, die dem rechtsextremen Spektrum zuzuordnen sind", heißt es in einer Erklärung des GKR."

https://diebasis-partei.de/2023/04/dr-hans-joachim-maaz-narzissmus-in-der-politik/
„Auf dem Bundesparteitag der Partei dieBasis sprach der renommierte Psychotherapeut *Hans-Joachim Maaz* über die Rolle von Narzissten in der Politik und in unserer Gesellschaft.
Psychoanalytiker müssen immer auch politisch sein, denn es ist oft die Gesellschaft und auch die Politik, die ein Individuum krank macht. Denn die individuellen Erkrankungen, mit denen Psychotherapeuten konfrontiert sind, sind oft nur Symptome eines kranken Systems, das in der Familie beginnt und sich in der Gesellschaft fortsetzt."

https://www.ww-kurier.de/artikel/122744-dr--hans-joachim-maaz-erhaelt--mind-award-2020-21----sonderpreis-fuer-psychiater-und-autor

Sprachgenderismus
Liebe Zeitzeugende und Kindernd:_|*{}^[]~=/Innende

Genderismus ***- nicht nur*** *das Einfordern einer Unterwerfungsgeste* - Sprachvergewaltiger:_|*{}^[]~=/Innende *aller Länder vereinigen sich*

https://www.t-online.de/region/dresden/id_100206024/sachsen-kultusministerium-verschaerft-genderklausel-bei-vortraegen.html?fbclid=IwAR0IZ09nd7-ouFPIU9k35fTPGfX0Arbc_3hFXEmeN3m5nXgGamJ7A5IC8n0
„Flyer oder Handouts mit Gendersternchen wären damit an sächsischen Schulen tabu. Vereine sollten auf genderneutrale Formulierungen zurückgreifen, die vom Regelwerk des Rates der deutschen Rechtschreibung gedeckt sind."

https://rp-online.de/kultur/stilfrage/geschlechtergerechte-sprache-keine-empfehlung-fuer-genderstern-und-co_aid-93782135?fbclid=IwAR0QLjEZzZNED3A86mBhEmK16gTmOt3nBa0IpKqbNuOjgzpxrxXvazzwxZg
„Genderstern und Unterstrich sind auch künftig keine regulären Sprachzeichen im Deutschen. Der Rat für deutsche Rechtschreibung will die Entwicklung geschlechtergerechter Sprache mit Sonderzeichen zunächst weiter beobachten. Das Gremium beschloss am Freitag in Eupen (Belgien), in das Amtliche Regelwerk einen Ergänzungspassus aufzunehmen, in dem es heißt: „Diese Wortbinnenzeichen gehören nicht zum Kernbestand der deutschen Orthografie. (...) Ihre Setzung kann in verschiedenen Fällen zu grammatischen Folgeproblemen führen, die noch nicht geklärt sind. …
Geschlechtergerechte Texte sollten demnach verständlich, lesbar und vorlesbar sein. Außerdem sollten sie Rechtssicherheit und Eindeutigkeit gewährleisten. Mit Sonderzeichen innerhalb von Wörtern sei dies kaum möglich."

https://www.bz-berlin.de/meinung/kolumne/kolumne-mein-aerger/die-hueter-der-sprache-haben-das-gendern-nur-halbherzig-abgelehnt
„Der Rat hat sich mit seiner Annäherung an Sternchen, Unterstrich und Doppelpunkt sehr weit von der Meinung der Bevölkerung entfernt, die in allen Umfragen das Gendern mit mindestens 80 Prozent ablehnt. Viele Politiker haben darauf inzwischen mit einer eindeutigen Ablehnung der Gendersprache reagiert, darunter der Ministerpräsident von Baden-Württemberg Kretschmann (Grüne) und Berlins Regierender Bürgermeister Wegner (CDU), der das Gendern im Mai für seine Senatskanzlei untersagte.
Dennoch setzt sich dieser Jargon einer kleinen linksintellektuellen Elite immer weiter durch, das Sternchen wird von Lehrern, Professoren, Journalisten, Schauspielern, Politikern, Pfarrern und Künstlern auch gesprochen. Der Rat für deutsche Rechtschreibung ist davon stark beeinflusst."

https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/gendern-rechtschreibrat-empfehlung-sprache-100.html?fbclid=IwAR2L4sc0dw_N9bjUOW6dvoQrIeKNYAupCSKVjm7MmvAEuU137rEpN_JOawc
„Keine neue Empfehlung, aber eine Ergänzung: Der Rat für deutsche Rechtschreibung hat sich mit dem Genderstern befasst und ob solche Sonderzeichen Rechtschreibfehler sind."

https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/gegen-rechtschreibrat-und-zuschauer-ard-und-zdf-wollen-weiter-gendern-84728572.bildMobile.html?fbclid=IwAR3syi6oQFM9B0Pq_D0VbmlG0tg346JtetmhzUGest8cQJhDZDLDSYw3rIM&t_ref=https%3
Von: *ZARA RIFFLER UND FERDINAND TAMM*
„ARD und ZDF schließen trotz neuster Entscheidung des Rechtschreibrats nicht aus, auch weiterhin das Gendersternchen und Doppelpunkte zu benutzen …
Das ZDF benutzte bei den frauenverachtenden, islamistischen Taliban den Genderstern. In einem auf Instagram geposteten Video eines bewaffneten, bärtigen Islamisten-Kämpfer erklärte ein eingeblendeter Text: „Die Islamist*innen ziehen in immer mehr afghanische Städte ein."
Das Online-Netzwerk „Funk" (ARD und ZDF) benutzte bei Tieren (!) den Gender-Doppelpunkt. …
Der WDR veröffentlichte Anfang 2023 eine Studie, die der Sender selbst in Auftrag gegeben hatte. Eine Mehrheit der Deutschen sprach sich demnach gegen die Gender-Sprache aus. Vor allem zeigten die Studien-Ergebnisse im Vergleich zum Jahr 2020, dass immer mehr Deutsche dem Gendern ablehnend gegenüberstehen."

Die Demokratie in den Zeiten der Corona

https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/aus-aller-welt/us-covid-ausschuss-andersen-garry/

„Noch immer versuchen angesehene Forscher, der Öffentlichkeit Sand in die Augen zu streuen, was den Ursprung oder auch Verlauf der Covid-Pandemie angeht. Während eine Prof. Dr. Isabella Eckerle, Virologin am Genfer Zentrum für neuartige Viruserkrankungen, ihr neues Buch bewirbt (Von Viren, Fledermäusen und Menschen. Eine folgenreiche Beziehungsgeschichte, Droemer Knaur), sind die Bestandteile des offiziellen Covid-Diskurses von 2020 für viele Betrachter längst auseinandergefallen. Isabella Eckerle hält demgegenüber nicht nur an der Zoonosen-Theorie fest, sie scheint auch der Meinung zu sein, dass es in Wuhan Gelegenheit gab für den direkten Kontakt zwischen Menschen und Fledermäusen, was außerhalb der dort befindlichen Labore sehr unwahrscheinlich ist. Die in Rede stehenden Fledermäuse kommen in der zentralen Gegend um Wuhan nämlich gar nicht vor, sondern nur in Höhlen weit im Süden Chinas"

https://www.achgut.com/artikel/corona_und_die_deutschen_christen
Peter Grimm
„Zum einen erscheint heute das Buch „Angst, Politik, Zivilcourage. Rückschau auf die Corona-Krise", zum anderen findet heute Abend im Festsaal des Erfurter Rathauses die öffentliche Disputation „Kirche und Kultur nach Corona. Analyse, Debatte und Konsequenzen" statt. Beides ist miteinander verwoben, nicht nur inhaltlich und durch wenig originelle Titel trotz brisanten Inhalts, sondern auch personell, denn *Thomas Seidel* ist einer der Herausgeber des Buches und als Vorstandsvorsitzender der Internationalen Martin Luther Stiftung auch einer der Veranstalter der Disputation. Aber warum sollte das Thema so brisant sein?"

Vorsicht, Sie verlassen den funktionierenden Teil Deutschlands

https://www.bz-berlin.de/meinung/kolumne/kolumne-mein-aerger/baut-endlich-die-u-bahn-zum-flughafen-berlin-braucht-sie
„Der Senat packt endlich die U-Bahn an, aber es geht viel zu langsam voran. Wer die Verkehrswende wirklich will, der baut die schnellen Schienenwege aus, meint *Gunnar Schupelius*."
…
Die BVG hat längst den Nachweis erbracht, wie wichtig der Ausbau der U-Bahn ist und verlangt die Erweiterung des Netzes von jetzt 150 auf 371 Kilometer. Dazu gehören zum Beispiel die Verlängerung der Linien U3 von Krumme Lanke bis Klein Machnow, der U 9 bis Marienfelde, der U 6 nach Lichtenrade, der U 7 zum Flughafen, der U8 ins Märkische Viertel, der U1 bis Heerstraße im Westen und bis Antonplatz im Nordosten – und eben die Verlängerung der U 7 zum Flughafen.
Die BVG scheiterte bisher an den Grünen, die bis 2023 den Ausbau der U-Bahn im Senat blockierten. Sie wollten ausschließlich das Netz der Straßenbahn erweitern."

Das allerletzte - bitte vorsorglich in die Zitrone beißen

https://m.youtube.com/watch?v=K-mv5gHEX1E&feature=share&fbclid=IwAR0nomdHKPCAtVqXFLFFHP3qqjh6WOJJeiEZcRuoNr_Uh5d1
Simone Solga: Heute mal nicht ganz so lustig | Folge 77
Simone stellt die Eltern von Olaf Scholz vor (die geistigen). Und wir feiern Habecks Kreuzzug gegen das Heizen. Prädikat: manchmal muss man auch mal ernst sein.

https://m.youtube.com/watch?v=-7yxkHYnhGQ
„Ob beim Randalieren im Freibad oder beim Kleben auf dem Rollfeld: wer gerne mal auf Kosten der Gesellschaft Rambazamba macht, der ist in Deutschland bestens aufgehoben. Unsere Behörden haben sich aufs wohlwollende Zuschauen verlegt. In Folge 78 von "Die Woche abgefrühstückt" feiert *Simone Solga* diesen fröhlichen Kontrollverlust - und sie bietet eine tolle Lösung an, falls Sie deswegen zu verzweifeln drohen. Prädikat: eine Folge wie ein Doppelwumms."

https://m.focus.de/politik/meinung/helmut-markworts-tagebuch-das-zdf-muss-nachdenken-wie-es-mit-falschmeldungen-und-beleidigungen-umgeht_id_198453032.html
Helmut Markwort zum Extremkomiker *Böhmermann*

und nun: Musik

https://www.evangelische-zeitung.de/mick-jagger-der-dienstaelteste-rockrebell-wird-80-jahre
„Der zum „Sir" geadelte Mick Jagger hat eine Herzklappen-Operation und eine Corona-Infektion überstanden. Er ist Urgroßvater und mindestens fünffacher Großvater. An Ruhestand ist bei ihm aber nicht zu denken. Im Gegenteil: In den Jahren der Corona-Pandemie sei es ihm besonders schwergefallen, nicht ausgehen zu können, sagte er im vergangenen Jahr der Wochenzeitung Die Zeit. Er würde so gerne „mal wieder tanzen gehen". Mit den Stones veröffentlichte er während der Pandemie den Song Ghost Town. …
Im Oktober 1961 kamen der 18-jährige Mick und ein früherer Mitschüler, der 17-jährige Keith, auf dem Bahnhof im britischen Dartford ins Gespräch, weil Jagger Platten aus den USA von Muddy Waters und Chuck Berry unter dem Arm hatte. Dieses Zufallstreffen gilt als Meilenstein für die Gründung der Blues-Combo Rolling Stones. …
Auch die Kritik, Songs wie Sympathy for the Devil seien ein Angriff auf den christlichen Glauben, sind lange verstummt."

The Who
https://www.moz.de/nachrichten/kultur/waldbuehne-berlin-2023_-the-who-und-der-_maximum-r_n_b_-_-eine-einfuehrung-70929413.html

https://www.moz.de/nachrichten/kultur/the-who-in-berlin-die-briten-liefern-in-der-waldbuehne-einen-bombastischen-ritt-durch-ihre-karriere-70948465.html

https://m.youtube.com/watch?v=6BtInmHcXug&feature=share&fbclid=IwAR2eEUF0BupQDLocLcyXY779eRTruEVlX5xnXpf-eLFFKF_n3Gw-YX667VY
Spencer Davis Group Finnish TV 1967 Live

https://www.swr.de/swr2/musik-jazz-und-pop/fluechtiges-glueck-zum-80-geburtstag-des-posaunisten-conny-bauer-swr2-jazz-session-2023-07-04-100.html
Von *Bert Noglik*
Flüchtiges Glück - Zum 80. Geburtstag des Posaunisten *Conny Bauer*

https://m.youtube.com/watch?v=7UStziRTgBs&pp=QAFIAQ%3D%3D
Alchimia Organica THE ALCHEMIST'S LABORATORY
Maria Lucchese - Theremin, Zither, Gongs, Oceandrum, Didgeridoo, Launedda, Stimme,
Matthias Bauer - Kontrabass, Stimme
19.11.2022, LOFT Köln

https://www.swr.de/swr2/musik-klassik/der-schlagzeuger-guenter-baby-sommer-sprechende-trommeln-und-getrommelte-sprache-100.html
JULIA NEUPERT
Der Schlagzeuger *Günter Baby Sommer* - Sprechende Trommeln und getrommelte Sprache

https://m.youtube.com/watch?v=KzkDqe-I50k
Axel Reitel & collegium novum: Berlin-Song mit einer Diashow von *Bernd Markowsky*

https://www.mdr.de/brisant/promi-klatsch/till-lindemann-kinder-150.html
„In seiner Jugend startet Lindemann mit dem Schwimmsport, hört damit aber 1979 auf. Nicht ganz freiwillig, wie es heißt: Lindemann sei während eines Wettbewerbs einem Team aus der Bundesrepublik aus Sicht der Stasi zu nahe gekommen."

https://apollo-news.net/gericht-untersagt-schwerste-anschuldigungen-gegen-lindemann/?fbclid=IwAR0w7rwCv2a8rD9kUxOfYhJ5pAnAFRvreiUF87TbNHlD4X0KGf71gF00KkM

https://www.bz-berlin.de/unterhaltung/rammstein-aftershow-party-im-fetisch-club-kitkat?dicbo=v2-keq8FWs
„Doch bevor Sänger *Till Lindemann* der Konzertbühne den Rücken kehrte, wandte er sich noch einmal an seine Fans: „Und denkt immer dran: Bösen Zungen glaubt man nicht. Die Wahrheit, die kommt doch eh ans Licht." …
Aus „Und die Vögel singen nicht mehr" aus dem Song „Ohne Dich" wurde: „Und die Sänger vögeln nicht mehr". Im Song „Angst" machte Lindemann aus der Zeile „Alle haben Angst vorm schwarzen Mann" am Samstag „Alle haben Angst vor Lindemann". Bei diesem dritten Konzert verzichtete er auf solche Umdichtungen."

https://www.cicero.de/kultur/rammstein-christian-flake-lorenz-corona-tournee-heimat?fbclid=IwAR1XLd8S6LookF9ra53n5rVjK7B9VGNRzNIi7XINBAvcurQNxTgPpObxNwc
Alexander Kissler INTERVIEW mit *Christian „Flake" Lorenz* 2020
„Ich komme ja aus dem Osten und empfinde es als wohltuend, wenn einem gesagt wird, was man tun soll und was wichtig ist. Wenn ich einen Sinn darin sehe, ordne ich mich gerne unter. Ich habe mich damals auch wohlgefühlt, obwohl ich nicht verreisen konnte. Man ist immer derselbe Mensch, ob man verreist oder nicht. Man kann nicht vor sich selber davonfahren. Vielleicht ist es für Menschen gar nicht gut, wenn sie immer alles dürfen."

Das allerallerletzte

https://www.maz-online.de/lokales/potsdam/potsdamer-familie-ratlos-und-veraergert-nachbarin-fuettert-ungefragt-katzen-UVUFZHTFRBATZFATSGDLH6M2PQ.html
Potsdam. Auf **Lenin** und seine Brüder war immer Verlass. Drei Jahre ist es her, dass die Kater in der Brandenburger Vorstadt das Licht der Welt erblickt…

https://www.welt.de/print/welt_kompakt/print_wissen/article162031325/Lachen-ist-Anarchie.html

https://books.google.de/books/about/Kim_und_Struppi.html?id=CUUbAwAAQBAJ&source=kp_book_description&redir_esc=y
Kim und Struppi: Ferien in Nordkorea
CHRISTIAN EISERT, geboren 1976 in Ostberlin, ist TV-Autor, Satiriker und Comedy-Coach. Er schreibt Gags, Sketche und Drehbücher u. a. für Harald Schmidt und die Fernsehshows Alfons und Gäste und Grünwald Freitagscomedy. Erste Erfahrungen mit Nordkorea sammelte er im Jahr 1988, als er an seiner Schule zu Ehren einer Gästedelegation aus Pjöngjang Arbeiterkampflieder sang.

Tippfehler wurden stillschweigend korrigiert.